

dtv Unterrichtsmodell

Lesen in der Schule mit dtv junior



Jumata Emill
Kill the truth

Thematik

- Innerfamiliäre Probleme
- Rassismus
- Machtstrukturen
- Freundschaft

Methodische Schwerpunkte

- Arbeitsteilige Texterschließung
- Recherche und Präsentation
- Drehbuchtext zu einer Romanszene schreiben
- Rollenspiel

Herausgegeben von: **Marlies Koenen**
Erarbeitet von: **Kai Stäpeler**

für Klasse

10-11

INHALTSVERZEICHNIS

Lehrerinnen- und Lehrerteil..... 3

L.1 Handlung	3
L.2 Problematik	4
L.3 Didaktisch-methodische Überlegungen.....	5
L.4 Fächerübergreifende Aspekte.....	6
Überblick der Aufgaben nach Kompetenzen, Methoden, Niveau & Sozialform.....	8

Schülerinnen- und Schülerteil..... 10

AB 1 Unsere Arbeit mit dem Buch	10
AB 2 Die Handlung erarbeiten – Aufgaben	11
AB 3 Die Handlung erarbeiten – Vorlage	12
AB 4 Das Buch untersuchen/Der Autor	13
AB 5 Charaktere im Buch	14
AB 6 Sklaverei und Rassismus – Ein Blick in die Geschichte	15
AB 7 Schwarz/Weiß.....	16
AB 8 Eine Familie findet zueinander	17
AB 9 Familienprobleme der Trudeaus unter der Lupe	18
AB 10 Einen Textabschnitt in ein Drehbuch umschreiben und präsentieren	19
AB 11 Macht, Geld und Ränkespiele	20
AB 12 Highschools: Öffentliche und private Schulen	21
AB 13 Das Sklavenspiel	22
AB 14 Schwul?.....	23
AB 15 Unter Mordverdacht	24
AB 16 Freundschaften.....	25
AB 17 New Orleans	26
AB 18 Ich weiß Bescheid!.....	27
AB 19 Ausblick: Wie geht es weiter?	28
AB 20 Mein Blick zurück.....	29

Materialien und Medien..... 30

Kapitelzusammenfassungen	30
Internetseiten	36
Rätsellösungen.....	37

Impressum..... 38

Lehrerinnen- und Lehrerteil

L.1 Handlung

Aus zwei kontinuierlich wechselnden Erzählperspektiven erleben die Lesenden die Geschichte der Halbbrüder Amir und Marcel als eine aufregende Zeit von Schuldzuschreibung und -aufklärung:

Marcel Trudeau feiert seinen sechzehnten Geburtstag in der Villa seiner reichen Eltern. Sein Halbbruder Amir erscheint nur, weil die attraktive und interessante Chloe Danvers ihn zum Kommen anregte. Denn eigentlich bestand seit einem Streit kein Kontakt mehr zu Marcel, seinem Vater Martin und dessen neuer Frau Lily. Amir fühlt sich verstoßen und ungerecht behandelt. Marcel hingegen möchte den Zwist lösen, auch weil er es ihrer Großmutter auf dem Sterbebett versprochen hatte.

Amir begleitet Chloe von der Party nach Hause. Mitten in der Nacht erwacht er auf dem Sofa der Familie Danvers und findet Chloe tot in ihrem Bett! Wer tötete sie? In ihm bricht Panik aus!

Die Videokamera des Nachbarn und Hinweise von Partygästen führen zu seiner Verhaftung. Gegen eine hohe Kautionskaution darf er nach Hause und auch die Schule wieder besuchen. Fortan wird er vorverurteilt, ausgegrenzt und angefeindet. Sein Vater, seine Mutter Monica und Marcel glauben jedoch an seine Unschuld und reagieren auf unterschiedliche Weise: Martin beauftragt mit Cedrick Dillard einen Top-Anwalt für die Verteidigung seines Sohnes. Amirs Mutter Monica blickt dem Prozess sorgenvoll entgegen, da sie glaubt, dass die Gesellschaft bereits das Urteil über ihren dunkelhäutigen Sohn gefällt hat, während Marcel die einzige Möglichkeit Amir zu helfen in ihrem gemeinsamen Bemühen um Aufklärung des Mordes sieht.

Im Laufe der brüderlichen Ermittlungen geraten einige Personen unter Verdacht, ebenso gelangen Fälle von Machtmissbrauch, Manipulation, Rassismus und Diskriminierung an die Öffentlichkeit. Den Mörder suchen die Brüder, unterstützt durch Freunde, im privaten und schulischen Umfeld. Ist ihr Mitschüler Jared Lanford, der Urheber eines rassistischen „Sklavenspiels“ unter weißen Schülerinnen und Schülern der Truman Academy der Mörder, der durch seinen reichen und mächtigen Vater geschützt wird? Oder Trey Winslow, der eine Affäre seines einflussreichen Vaters und Senators verheimlichen will? Amir und Marcel decken diese und weitere Machenschaften und Hintergründe auf und überführen die Schuldigen für den Mord an Chloe in einem dramatischen Showdown.

Im Handlungsverlauf gelingt es der Familie Trudeau, innerfamiliäre Konflikte und Fehldeutungen zu klären, die anfangs noch zwischen ihnen stehen, z.B. die Hintergründe bei der Trennung von Martin und Monica, die Wahrheit über Sparkles Tod, Familienhund von Martin, Lily und Marcel Trudeau, sowie bestehende Ängste von Marcells Mutter Lily.

**2 wechselnde
Erzählperspektiven**

**Ausgangslage:
(Halb-)Bruderzwist**

Mord! Whodunit?

Vater, Mutter, Söhne

**Macht, Manipulation,
Rassismus und
Diskriminierung**

**Der Mord an Chloe vereint
die Trudeaus**

L.2 Problematik

Folgende inhaltliche Schwerpunkte sind in der Auseinandersetzung mit dem Buch zu bearbeiten:

Amir und seine Mutter Monica stehen mit Martin, Marcel und Lily Trudeau kaum in Kontakt: Amir fühlt sich von seinem Vater fallengelassen, da der sich offenbar nicht um das Sorgerecht bemühte und sich sein Engagement auf Unterhaltszahlungen beschränkt. Lily, seine neue Frau, behandelte Amir zudem bei Besuchen stets unfreundlich und abweisend. Seit Marcel seine Schuld am Tod des Familienhundes leugnete und Amir die volle Wut von Lily traf, brach Amir den Kontakt weitgehend ab. Der Mord an Chloe und ein Versprechen Marcells gegenüber der Großmutter, die Familie wieder zu vereinen, sind Ausgangspunkte auf beiden Seiten der Familie, erneut Kontakt zueinander aufzunehmen: Durch klärende Gespräche werden sukzessive Perspektiven und Hintergründe korrigiert (z.B. zur Haltung Martins gegenüber Amir, zur Schuld am Tod Sparkles und zur Rolle von Neid und Enttäuschung bei Monica), aber auch Fehler eingeräumt und entschuldigt (z.B. von Martin, Lily, Marcel und Monica gegenüber Amir).

Die beiden Brüder besuchen die Highschool: Amir neuerdings die private Truman Academy, auf die auch Marcel geht und die mehrheitlich von weißen Schülerinnen und Schülern besucht wird, während seine ebenfalls dunkelhäutigen Freunde, z.B. Quincy, Buster und Nick, weiterhin Schüler der staatlichen Douglas Egan High sind. Durch die Offenlegung von verdecktem Rassismus („Sklavenspiel“) in der Truman wie auch die Thematisierung von strukturellem Rassismus und Diskriminierung in der US-amerikanischen Gesellschaft, z.B. in den Bereichen Strafrecht und Schule, werden Realitäten in privaten und gesellschaftlichen Kontexten offenbar und kritisiert, die man längst überwunden glaubte.

Amir und Marcel, aber auch Chloe, erleben und erkennen verschiedene Arten von Macht: Die Familie Lanford nutzt institutionelle Macht gegenüber dem Schulleiter Mr. Braswell und der Schule (Schulvorstandsarbeit des Vaters) sowie den Einsatz finanzieller Mittel gegenüber den Perriers und Danvers. Die Familie Trudeau widersteht einem Versuch der finanziellen Einflussnahme, ebenso Chloe, die sich dem Druck ihres Vaters widersetzt, der ihr mit materiellem Entzug droht. Die Macht von Social Media und der Medien allgemein erleben Amir, die Trudeaus, die Winslows und die Täter im Sklavenspiel. Sowohl der Nutzen als auch positive wie negative Folgen der Medienmacht sind Handlungselemente.

Marcel entwickelt Gefühle für Quincy, will jedoch gleichzeitig das neue zarte Band zu seinem Halbbruder Amir dadurch nicht gefährden. Daher geht er bei seiner Annäherung an Quincy sehr vorsichtig und anfangs verdeckt vor. Wie wird sein erweitertes Umfeld auf seine neue Beziehung reagieren?

Familienkonflikte

Verdeckter und struktureller Rassismus

Macht: Rolle, Geld, Medien

Freundschaften und gleichgeschlechtliche Orientierung

L.3 Didaktisch-methodische Überlegungen

„Kill the truth – Eure Lügen, meine Schuld“ eignet sich in besonderem Maße für die Jahrgangsstufen 10 und 11. Die Schülerinnen und Schüler finden in den beiden Protagonisten Amir und Marcel altersähnliche Identifikationsfiguren und persönliche Entwicklungsthemen.

Durch die beiden kontinuierlich zwischen Amir und Marcel wechselnden Erzählperspektiven sowie die Verwendung der Ich-Erzähl-Haltung können die Leserinnen und Leser in diesem Jugendroman die Gedanken beider Protagonisten, ihre Gefühle und Ereignisse wahrnehmen sowie nachvollziehen. So ergeben sich immer wieder konkrete Bezüge zu der Lebensrealität der Zielgruppe.

Die Rezeption des Titels in Verbindung mit der Bearbeitung der angebotenen Aufgaben umfasst je nach Wochenstundenumfang und fachlichem wie arbeitsmethodischem Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler drei bis fünf Wochen. Durch Anpassung an die Voraussetzungen der Lerngruppe kann dieser Zeitrahmen variieren.

Im Wesentlichen entscheidet jedoch die Wahl des Zugangs bei der inhaltlichen Auseinandersetzung über eine notwendige Bearbeitungszeit:

- **Variante 1:** Aufgrund des Textumfangs empfiehlt sich ein arbeitsteiliges Vorgehen unter mitverantwortlicher Planung der Schülerinnen und Schüler. Mithilfe von Arbeitsblatt 1 können Aufgaben zur Erschließung der Handlung (AB 2 und 3) sowie der Themenfelder (AB 4 bis 17) in der Lerngruppe verteilt und Absprachen zur gemeinsamen Arbeit, zu Sozial-, Präsentationsformen und -mitteln getroffen werden.
- **Variante 2:** Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten ab AB 2 alle oder eine lehrerinnen- bzw. lehrerseits getroffene Auswahl an Arbeitsblättern, die laminiert, kopiert oder digital bereitgestellt werden können.

Je nach Voraussetzungen der Lerngruppe und der Lehrerinnen- und Lehrerpersönlichkeit können natürlich auch beide Varianten des Zugangs im Unterricht eingesetzt werden.

Bei einer offenen Ausrichtung des Unterrichts sollte regelmäßig Zeit für eine gemeinsame Besprechung eingeplant werden, um den Lese-/Lernprozess zu organisieren, zu reflektieren und ggf. Hilfestellungen geben zu können. Hierbei kann es sinnvoll sein, einzelne Passagen gemeinsam zu lesen, zu besprechen und damit ihre Bedeutsamkeit für das Handlungsgeschehen im Zusammenhang zu klären.

Über AB 1 gilt es zu vereinbaren,

- wie mit den Kapitelzusammenfassungen aus dem Anhang umgegangen wird: Wie dürfen sie genutzt werden? Oder verfassen die Schülerinnen und Schüler eigene Kapitelzusammenfassungen?

Zielgruppe: Klassen 10 und 11, Protagonistinnen und Protagonisten als Identifikationsfiguren

Zwei Perspektiven im Wechsel

Bearbeitung als Unterrichtsthema für 3–5 Wochen

Zwei Zugänge für eine Erarbeitung

Arbeitsteilige Bearbeitung nach gemeinsamer Planung

Bearbeitung ausgewählter Arbeitsaufträge

Gewichtung der Zugänge

Umgang mit Öffnung von Unterricht

Umgang mit Kapitelzusammenfassungen

- wie und wo Arbeitsergebnisse (Kapitelübersichten und themenbezogene Ergebnisse) festgehalten und zugänglich gemacht werden können: Gibt es eine Onlineplattform (z.B. Teams, Taskcard, Padlet), auf der sie digital hinterlegt werden, oder entsteht eine Präsentationswand im Raum der Lerngruppe in Papierform bzw. eine Mischform aus beidem? Wie wird sichergestellt, dass alle über die Handlung und Themenfelder genau und vollständig informiert sind?
- wer für welche Aufgaben zuständig ist.
Beispielsweise kann die Mindmap genutzt werden, um Verantwortlichkeiten von Schülerinnen und Schülern innerhalb der Lerngruppe themenbezogen (AB 4 bis 17) zu notieren. In einer Tabelle oder mithilfe der Kapitelzusammenfassung in der Anlage können Zuständigkeiten für zu erarbeitende Kapitelübersichten (AB 2 und 3) vermerkt werden.

Die AB 4 bis 17 sowie der Überblick auf den Seiten 8 und 9 zeigen aufgrund der mitverantwortlichen Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler in die Planung in der Regel keine sozialen Kennzeichnungen. Formulierten Aufgabenstellungen richten sich bei diesen AB zwar grundsätzlich an Einzelpersonen (**EA**), können aber auch in Partnerarbeit (**PA**) oder Gruppenarbeit/Plenum (**GA**) bearbeitet werden.

Zusatzaufgaben, gekennzeichnet durch ein , dienen der quantitativen Differenzierung oder können auf die Vertiefung ausgewählter Aspekte bezogen sein.

Die Ausweisung der Niveaustufen der Aufgabenstellungen (s. Überblick S. 8 und 9) ermöglicht und erleichtert eine lehrerinnen-/bzw. lehrerseits zu treffende Auswahl von AB für den Unterricht und geben eine Orientierung über die mögliche Notwendigkeit, Schülerinnen und Schüler bei einer Erarbeitung zu unterstützen.

Rätsellösungen aus dem Anhang können für die (Selbst-)Kontrolle der Arbeitsergebnisse genutzt werden.

Die Kapitelzusammenfassungen im Anhang ermöglichen bzw. erleichtern das arbeitsteilige Erschließen des Buches, sie unterstützen und sichern das allgemeine Textverständnis und helfen bei der effektiven Bearbeitung kapitelübergreifender Arbeitsaufträge.

L.4 Fächerübergreifende Aspekte

Ausgehend vom Inhalt und der Thematik des Buches bieten sich verschiedene Aspekte und Arbeiten an, die entweder in Projektarbeit oder im Fachunterricht vertiefend behandelt werden oder auch grundsätzlich im fächerübergreifenden Unterrichtseinsatz Platz finden:

Übergreifende Arbeitsmethoden

- Projektplanung über eine Mindmap (AB 1)

Umgang mit Arbeitsergebnissen

Zuständigkeiten für Aufgaben

Sozialformen

Quantitative Differenzierung/ Vertiefung

Ausweisung der Niveaustufen

Lösungen und (Selbst-) Kontrollmöglichkeit

Kapitelzusammenfassungen

Übergreifende Arbeitsmethoden

Sozialwissenschaft/Politik

- Rassismus und Diskriminierung – Hintergründe und Entwicklungen (AB 6, 7, 13, 19)
- Eine Umfrage zu Familienverhältnissen planen, durchführen und auswerten (AB 10)
- Macht und Geld als gesellschaftliche Faktoren (AB 11)
- Sozialbeziehungen, z.B. innerhalb einer Familie über ein Soziogramm abbilden (AB 8)
- Umgang mit gleichgeschlechtlicher Orientierung (AB 14)
- Freundschaften und elterlichen Einfluss reflektieren (AB 16)

Geschichte

- Sklaverei (AB 6, 19)
- Ikonen des Kampfes gegen den Rassismus (AB 6)

Medien/Informatik

- Internetrecherchen zu weiterführenden Themen/Aspekten (AB 4, 6, 7, 11, 14, 17)
- QR-Codes für Inhalte erstellen und als Informationsquelle aufbereiten (AB 6)
- Wirksamkeit/Einfluss von Social Media bzw. Medien allgemein (AB 11, 13)
- Verhalten im Netz/auf Social Media (Netiquette) (AB 13)

Englisch

- Quellen zum Autor in Englisch lesen (AB 4)
- Einen Bericht in Englisch lesen (AB 7)

Religion/Ethik

- Menschenbild (AB 6, 14)
- Umgang mit und Ursachen von Trennung/Konflikten/Problemen in der Familie (AB 8, 9, 10)
- Freundschaft (AB 16)

Erdkunde/Geografie

- Schulsysteme in den USA und Deutschland vergleichen (AB 12)
- New Orleans (AB 17)

Musik

- Brassband: Blasmusik (AB 17)

Sozialwissenschaft/Politik

Geschichte

Medien/Informatik

Englisch

Religion/Ethik

Erdkunde/Geografie

Musik

Überblick der Aufgaben nach Kompetenzen, Methoden, Niveau & Sozialform

Lernbereich	fachliche Kompetenzen & Methoden	Beispiel	Niveaustufe	Sozialform	Seite
Kommunikation: Rezeption und Produktion	- Die Schülerinnen und Schüler planen und steuern ihren anstehenden Schreib- und Arbeitsprozess und treffen Absprachen zur medialen Aufbereitung	„Plane die Arbeit mit dem Buch anhand einer Mindmap.“	①	PA, GA	10
Texte: Rezeption und Produktion/ Medien: Produktion	- Wesentliche Inhalte, Themen und Zusammenhänge des Buches erfassen und in einer Übersicht kapitelweise aufbereiten	„Notiere eine kurze Zusammenfassung des Kapitelinhalts.“	②	EA-GA	11, 12
Medien: Rezeption	- Beschreiben und Reflektieren des ersten Gesamteindrucks des Buches - Medien/Quellen für eine Recherche nutzen	„Wovon handelt das Buch? Vermute und notiere in Stichworten.“ „Recherchiere zum Autor und beantworte anschließend die Fragen.“	②	EA-GA	13
Texte: Rezeption und Produktion	- Merkmale von Handlungsfiguren identifizieren und zusammenfassen	„Verfasse Steckbriefe zu den Charakteren aus dem Roman.“	① ②	EA-GA	14
Texte: Rezeption/ Medien: Rezeption und Produktion	- Zusammenfassende Präsentation von Rechercheergebnissen zu den ausgewählten Themen aus dem Bereich Rassismus	„Führe eine Präsentation zum Thema Sklaverei durch.“	②	EA-GA	15
Texte: Rezeption/ Kommunikation: Produktion	- Berichten gezielt Informationen zum Thema Rassismus entnehmen - Eigene Einschätzungen adressatenbezogen formulieren und reflektieren	„Welche Diskriminierungen hält der Bericht fest?“ „Schildere eigene Erfahrungen.“	② ③	EA-GA	16
Texte: Rezeption	- Innerfamiliäre Entwicklungen am Text belegen und ein Familiengefüge erfassen	„Notiere Stichpunkte.“ „Vervollständige den Stammbaum.“	② ③	EA-GA	17
Texte: Rezeption	- Innerfamiliäre Probleme erfassen	„Wie verlief die Trennung von Amirs Eltern?“	②	EA-GA	18
Texte: Rezeption und Produktion/ Kommunikation: Produktion	- Drehbuchsequenz zu einem ausgewählten Textabschnitt (zentrale Problemgespräche der Protagonisten) verfassen, präsentieren und reflektieren	„Entwickle einen Drehbuchdialog für deinen ausgewählten Textabschnitt.“	② ③	EA-GA	19
Texte: Rezeption/ Medien: Rezeption	- Handlungsdimension und -motivation „Macht“ der Charaktere erfassen - Wirksamkeit von Social Media textbezogen erfassen und reflektieren	„Wie genau wird Macht ausgeübt?“ „Belege die Macht von Medien anhand des Textes.“	② ③	EA-GA	20

Texte: Rezeption	- Informationen aus einem Sachtext markieren und nutzen - Textverständnis belegen	<i>„Markiere die Antworten in dem Sachtext.“</i> <i>„Beantworte Fragen.“</i>	① ②	EA-GA	21
Texte: Rezeption	- Spielanleitung ergänzen - Textverständnis belegen	<i>„Erstelle eine Spielanleitung.“</i> <i>„Beantworte Fragen.“</i>	②	EA-GA	22
Texte: Rezeption/ Kommunikation: Rezeption und Produktion	- Einem Sachtext gezielt Informationen zum Thema gleichgeschlechtliche Orientierung entnehmen - Eigene Einschätzungen adressatenbezogen formulieren und reflektieren	<i>„Ergänze den Lückentext.“</i> <i>„Wie stehst du zu den folgenden Fragestellungen?“</i>	②	EA-GA	23
Texte: Rezeption	- Ermittlungsentwicklungen in Stichpunkten notieren - Textverständnis belegen	<i>„Notiere deine Einschätzungen zum Mordverdacht in Stichpunkten.“</i> <i>„Beantworte Fragen zum Textverständnis.“</i>	② ③	EA-GA	24
Texte: Rezeption	- Freundschaften unter den Protagonisten und deren Beeinflussung erfassen - Aspekte von Freundschaft reflektieren	<i>„Halte Freundschaftsbeziehungen schriftlich fest.“</i> <i>„Sammle Aspekte zu einer Freundschaft und besprecht sie in der Gruppe.“</i>	②	EA-GA	25
Texte: Rezeption/ Medien: Produktion	- Orte aus der Handlung erfassen und lokalisieren	<i>„Zeichne Handlungsorte in die Karte von New Orleans ein.“</i>	②	EA-GA	26
Texte: Rezeption	- Textverständnis belegen	<i>„Beantworte Fragen zum Text.“</i>	②	EA	27
Texte: Produktion /Kommunikation: Produktion	- Eine Fortsetzung der Handlung planen und verfassen - Eine Stellungnahme zu einer Fragestellung vorbereiten und verfassen.	<i>„Plane und schreibe deine Fortsetzung.“</i> <i>„Verfasst jeweils einen Text mit euren Positionen.“</i>	② ③	EA EA, PA	28
Texte: Produktion	- Ein Buch bewerten und seinen Titel interpretieren	<i>„Wie beurteilst du das Buch?“</i> <i>„Erkläre den Buchtitel.“</i>	③	EA	29

Schülerinnen- und Schülerteil

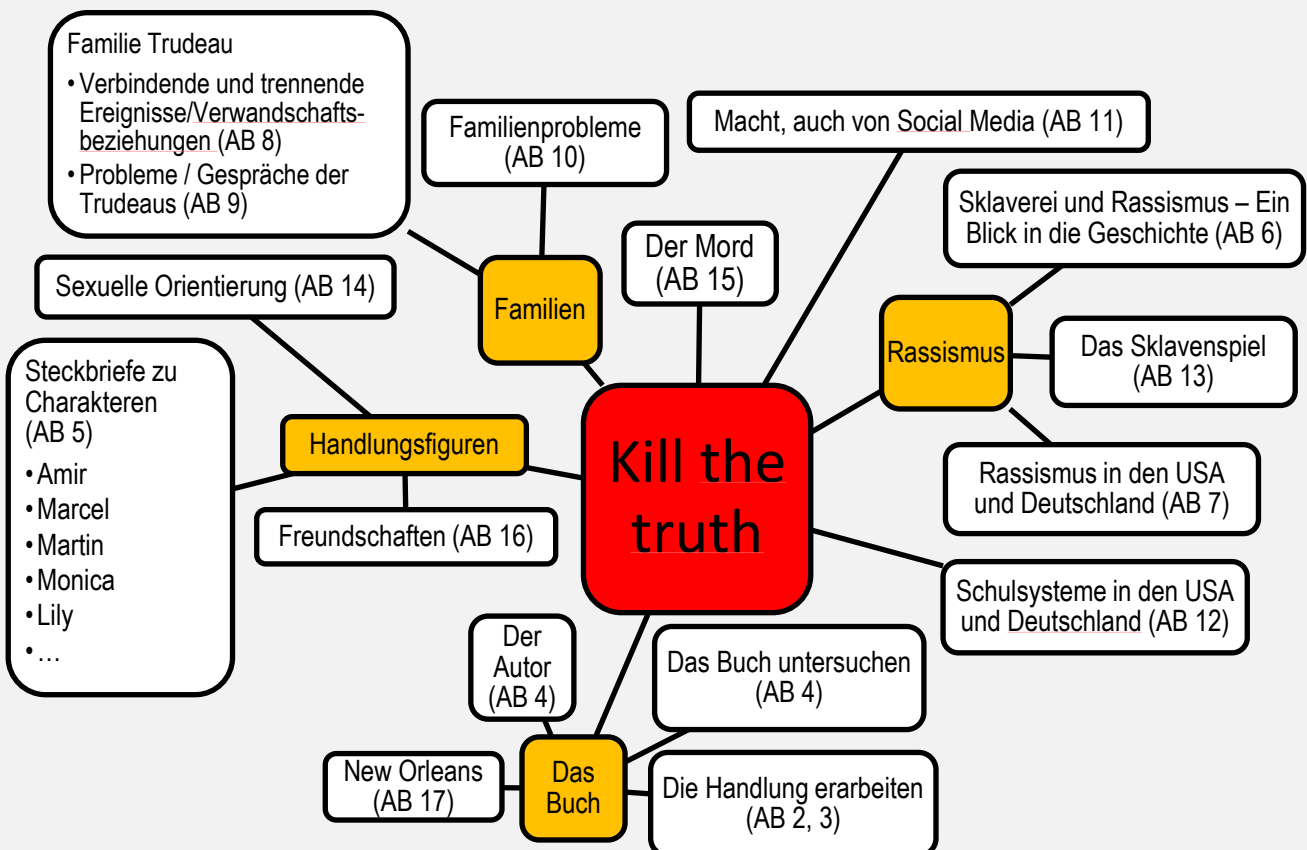
AB 1 Unsere Arbeit mit dem Buch

Nutzt die Mindmap, um eure Arbeit mit dem Buch zu planen. **(PA/GA)**

Verständigt euch auf euer Vorgehen mit eurer Lehrkraft und euren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Dabei sind folgende Entscheidungen relevant:

1. Wie wird die Handlung des Buches erarbeitet? (AB 2)
 - a. Werden die Kapitelübersichten in Einzelarbeit, arbeitsteiliger Partnerarbeit oder arbeitsteilig von allen erarbeitet? Wenn ihr arbeitsteilig vorgeht: Wer übernimmt welche Kapitel?
Wie wird sichergestellt, dass alle über die Handlung aller Kapitel genau Bescheid wissen?
 - b. In welcher Form sollen die Kapitelübersichten erstellt werden? (z.B. mit Hilfe von AB 3, als Plakat oder Onlineplattform)
 - c. Sollen Vorschläge für Kapitelüberschriften zugeordnet oder eigene, passende Kapitelüberschriften gefunden werden?
 - d. Sollen Kapitelinhalte selbst zusammengefasst werden oder können die formulierten Zusammenfassungen von Seite 30 bis 35 genutzt werden?
2. Wie werden die Themenfelder des Buches erarbeitet? (AB 4 bis AB 17)
 - a. Werden die Themen in Einzelarbeit, arbeitsteiliger Partnerarbeit oder arbeitsteilig von allen erarbeitet? Wenn ihr arbeitsteilig vorgeht: Wer übernimmt welche Themenfelder?
Wie wird sichergestellt, dass alle über alle Themenfelder genau Bescheid wissen?
 - b. In welcher Form sollen die Themenfelder aufbereitet werden? (z. B. AB, Präsentationsmethode)



AB 2 Die Handlung erarbeiten – Aufgaben

Setze dich beim Lesen – wie in AB 1 vereinbart – mit der Handlung des Buches auseinander.

Für jedes Kapitel soll eine Übersicht wie AB 3 entstehen mit folgenden Informationen:

- Kapitelüberschrift: Notiere eine passende Überschrift für das Kapitel.
Wähle entweder einen Vorschlag aus oder formuliere eine eigene.

Gespräch in der Sportsbar	Marcel's Geburtstagsparty	Von Tür zu Tür
Mord-News	Fernunterricht für Amir	Das Sklavenspiel
Die Kautionsverhandlung	Folgen der Wahrheit	Chloes E-Mail
Die Trudeaus rücken zusammen und schmieden Pläne	Das Mädchen mit den rosa Haarspangen	Chloes Hoffnung in die Trudeaus
Das leere Schlüsselloch	Der Überfall auf Monica	Die Trauerfeier
Marcel konfrontiert Colin in der Schule	Colin erklärt Hintergründe zum Spiel	Marcel konfrontiert die Winslows mit der Hotelaffäre
Marcel verdächtigt Trey	Streit auf der Party	Die Zukunft der Brüder
Was geschah, Amir?	Trey trifft Amir im Tru	Amirs Abend mit Chloe
Gelüftete Geheimnisse: Eine Affäre und Sparkles Tod	Unterwegs in der Nähe des Belmont Hotels	Das Sklavenspiel in den Nachrichten
Im Krankenhaus: Motive der Winslows	Indizienuche: Blut und Strafzettel	Streit über die Trennung der Eltern Amirs: Was wirklich geschah
Chloes Tod	Plan statt Zufall?	Der Einfluss der Lanfords
Das Schminkvideo	Tiffany zum Tatabend	Angriffe und Erkenntnisse
Martin erklärt sich gegenüber Amir	Monica gegen Marcel	Amirs Verhaftung

- Kapitelnummer: Notiere die Kapitelnummer.
- Kapiteleiten: Notiere die Seiten des Kapitels (von S. ... bis S. ...).
- Erzählperspektive: Kreuze an, aus welcher Perspektive das Kapitel geschrieben wurde
- Handlung: Notiere eine kurze Zusammenfassung des Kapitelinhalts.
Setze dich entweder mit der formulieren Zusammenfassung intensiv auseinander oder formuliere eine eigene Zusammenfassung.
- Handlungsfiguren: Kreuze die Handlungsfiguren des Kapitels an.
- Kapitelthemen: Notiere stichpunktartig Themen des Kapitels.
Nutze hierfür AB 1.
- Anmerkungen: Notiere Anmerkungen zu dem Kapitel, die dir wichtig sind (s. Ideenkasten).
- Verfasserin oder Verfasser der Übersicht: Notiere, wer die Übersicht erarbeitet hat.

Ideenkasten für Anmerkungen zum Kapitel

- Schlüsselbegriffe/Fremdwörter/Informationen notieren, recherchieren und erklären
- Eine Situation über eigene Gedanken erweitern
- Eine Textstelle zeichnen oder zu einem Comic oder einer Fotostory umgestalten
- Eine Textstelle und/oder Gedanken dazu notieren
- Eine Textpassage/ein Zitat ausschreiben und erklären

AB 3 Die Handlung erarbeiten – Vorlage

Kapitelüberschrift:		
Kapitelnummer:	Kapitelseiten:	Erzählperspektive: ☐ Amir ☐ Marcel
Handlung:		
Handlungsfiguren	☐ Amir ☐ Marcel ☐ Martin ☐ Monica ☐ Lily	
Kapitelthemen		
Anmerkungen		
Die Kapitelübersicht wurde erstellt von:		

AB 4 Das Buch untersuchen/Der Autor

1. Untersuche das Buch.

Titel: _____ Autor: _____

Verlag: _____ ISBN: _____

Preis: _____ Anzahl der Seiten: _____ Anzahl der Kapitel: _____

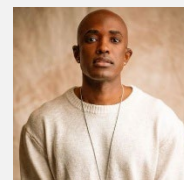
Titel der Originalausgabe: _____

Schau dir das Cover sowie die Buchrückseite genau an und lies den Klappentext.
Wovon handelt das Buch? Vermute und notiere in Stichworten.

_____ Kapitel werden aus Perspektive Amirs geschrieben, _____ Kapitel aus der Perspektive Marcells.
Warum wählt der Autor dieses Erzählmittel? Vermute und notiere in Stichpunkten.

2. Recherchiere zum Autor Jumata Emill und beantworte anschließend die Fragen.

Nutze hierfür z.B. folgende Quellen: <https://www.dtv.de/autor/jumata-emill-20203>
<https://www.jumataemill.com/>, @brownboywriting (Instagram)



Wie wird sein Name ausgesprochen? _____

Wo wohnt er? _____

Mit wie viel Jahren fing er an zu schreiben? _____

Warum schreibt er Bücher wie „Kill the Truth“? _____

Wie stellt sich der Autor auf Instagram vor? _____

Was konntest du noch über den Autor herausfinden? _____

AB 5 Charaktere im Buch

1. Verfasse Steckbriefe zu den Protagonisten aus dem Buch.

Amir	Marcel	Martin	Monica	Lily	Chloe
------	--------	--------	--------	------	-------

Die Steckbriefe sollen mindestens folgenden Angaben enthalten:

- Name, Vorname
- Ggf. familiäre Beziehungen zu anderen Handlungsfiguren (z.B. ... ist Mutter von ..., geschieden von ...)
- Beruf(e) (z.B. Schüler, Restaurantinhaber)
- Aussehen
- Finanzielle Verhältnisse (z.B. reich, arm, Automarke ...)
- Wohnverhältnisse (z.B. Adresse, Bezirk, Zimmereinrichtung)
- Besonderheiten (z.B. Gerechtigkeitssinn, Unbestechlichkeit)

2. Verfasse weitere Steckbriefe zu diesen Charakteren im Buch.

Quincy S. 9, 13, 154, 222, 335	Jared S. 10, 114, 210, 269, 298, 383	Tiffany S. 28, 364, 381
Buster S. 10, 15, 73, 93, 335	Colin S. 208, 209, 243, 259, 269, 281	Trey S. 8, 17, 28, 121, 137, 203, 266, 374
Mr Braswell S. 108, 282, 339	Aubrey S. 64, 109, 110, 279, 280	Victoria S. 111, 120, 276, 280

3. Wer sind diese Handlungsfiguren? Erkläre kurz.

Nick (S. 9, 333) ist _____.

Nana (S. 20, 21) ist _____.

Nolan (S. 22, 235) ist _____.

Senator Winslow (S. 26) ist _____.

Sparkle (S. 52) ist _____.

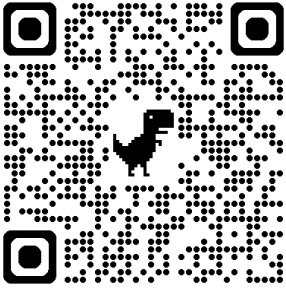
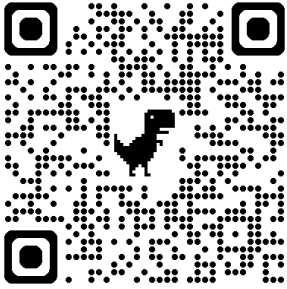
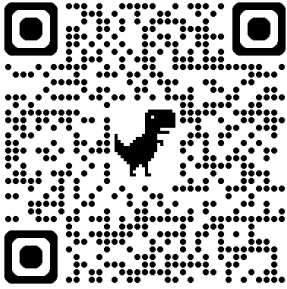
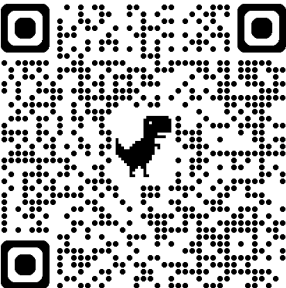
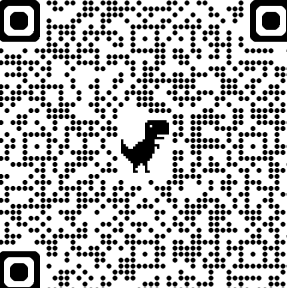
Cedrick Dillard (S. 80) ist _____.

Vivian Crane (S. 175, 177) ist _____.

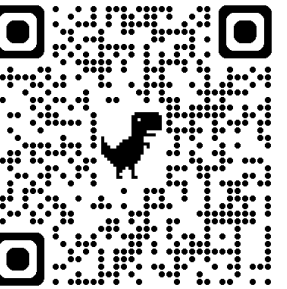
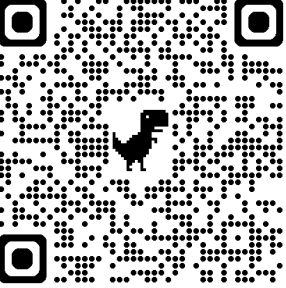
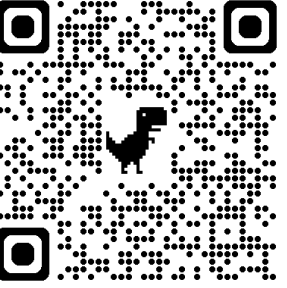
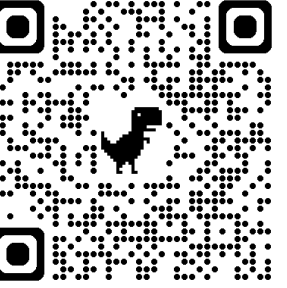
Mrs Collier (S. 347, 349) ist _____.

AB 6 Sklaverei und Rassismus – Ein Blick in die Geschichte

1. Recherchiere zu den Themen **Sklaverei** und **Rassismus**. Gestalte eine Präsentation oder zwei getrennte. Über die QR-Codes bzw. Links findest du bereits wichtige Informationen und Inhalte.

Rassismus	 https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/lexikon-in-einfacher-sprache/322448/rassismus/	 https://de.wikipedia.org/wiki/Rassismus	 https://www.schule-ohne-rassismus.org/themen/rassismus/
Sklaverei	 https://www.bpb.de/themen/nordamerika/usa/10595/der-buergerkrieg-und-das-erbe-der-sklaverei/	 https://de.wikipedia.org/wiki/Sklaverei_in_den_Vereinigten_Staaten	 https://www.srf.ch/play/tv/tagesschau/video/400-jahre-sklaverei-in-den-usa?um=um:srf:video:f59deab5-a67f-4cc9-a8e0-4957023d97f6

2. Recherchiere zu den Ikonen des Kampfes gegen den Rassismus: **Rosa Parks** und **Martin Luther King**. Gestalte eine Präsentation oder zwei getrennte. Über die QR-Codes bzw. Links findest du bereits wichtige Informationen und Inhalte.

Rosa Parks	 https://www.youtube.com/watch?v=CV8dwbOlavs	 https://de.wikipedia.org/wiki/Rosa_Parks	 https://www.lpb-bw.de/rosa-parks-frau-im-fokus
Martin Luther King	 https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/267010/martin-luther-king-s-i-have-a-dream/	 https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Luther_King	 https://www.youtube.com/watch?v=DcRelgNF0Bs

AB 7 Schwarz/Weiß

1. Markiere Charaktere gelb, die im Buch als Schwarz bezeichnet werden.
Markiere Charaktere blau, die im Buch als Weiß bezeichnet werden.

Marcel	Amir	Chloe	Martin	Monica	Lily	Quincy	Jared
Tiffany	Buster	Colin	Trey	Aubrey	Victoria	Nolan	
Senator Winslow		Cedrick Dillard		Vivian Crane		Nick	

2. Lies den Kurzbericht zum Thema „Rassendiskriminierung im heutigen Amerika“, den das Weiße Haus 2024 veröffentlichte. Tipp: Nutze die Übersetzungsfunktion deines Browsers.
<https://bidenwhitehouse.archives.gov/cea/written-materials/2024/07/03/racial-discrimination-in-contemporary-america/>

3. Welche Diskriminierungen stellt der Bericht fest? Notiere zu folgenden Bereichen in Stichpunkten:

Wohnen	Arbeit	Vermögen	Schule	Strafrecht
--------	--------	----------	--------	------------

4. Welche Folgen von Diskriminierung stellt der Bericht für Forschung und Wirtschaft des Landes dar?

5. Auch in Deutschland gibt es eine Studie zu rassistischen Realitäten aus dem Jahr 2021. Schau dir die zentralen Ergebnisse an unter <https://www.rassismusmonitor.de/publikationen/studie-rassistische-realitaeten/>. Notiere die Ergebnisse in der Tabelle.

Studienaussage (laut repräsentativer Umfrage bei über 5.000 Menschen in Deutschland)	Wert für Zustimmung: „voll und ganz“ oder „eher“
Es gibt Rassismus in Deutschland.	%
Es gibt rassistische Diskriminierung in deutschen Behörden.	%
Wir leben in einer rassistischen Gesellschaft.	%
Wurden Sie schon einmal selbst rassistisch behandelt?	%
Haben Sie selbst schon einmal rassistische Vorfälle beobachtet?	%
Rassistische Vorstellung zu „Intelligenz“	%
Rassistische Vorstellung zu „Fleiß“	%
Bereitschaft, rassistischer Sprache oder rassistischen Aussagen zu widersprechen	%

6. Fasse zusammen, welche Ergebnisse der Studie für dich besonders wichtig sind.

7. Welche Erfahrungen hast du im Alltag mit rassistischen Realitäten gemacht?

8. Es gibt im Buch eine Vielzahl an Textstellen, die belegen, dass Charaktere Rassismus erleben, thematisieren oder ausüben. Notiere mindestens **fünf** weitere Textstellen wie im Beispiel.

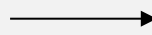
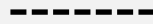
„In einem Podcast habe ich mal gehört, dass Schwarze siebenmal häufiger zu Unrecht eines Mordes beschuldigt werden als Weiße. Nicht nur weiße Männer, sondern Weiße insgesamt.“ (S. 90)

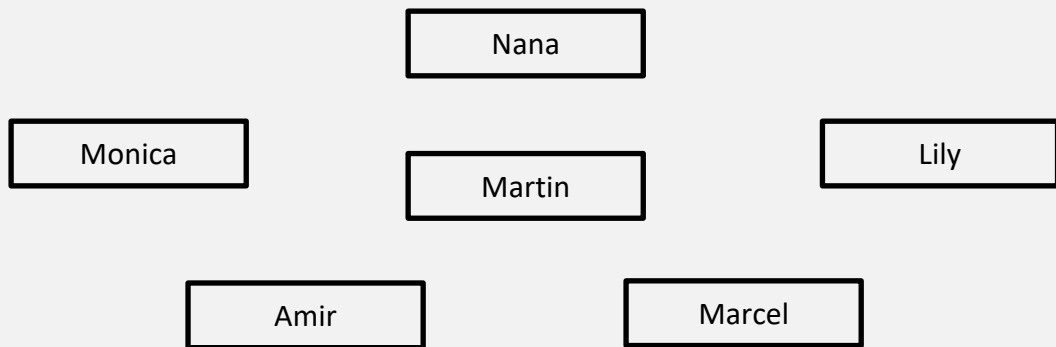
„Und ein Nigga wie ich kommt nicht mehr aus der Scheiße raus, wenn er erst mal drinsteckt!“ [...] „Du bist nicht schwarz, wie ich es bin.“ [...] „Du bist privilegiert, Marcel!“, rufe ich. „Du lebst in deiner Spießblase, musst dir über Schwarz und Weiß keine Gedanken machen und brauchst nur an dich zu denken.“ (S. 162)

AB 8 Eine Familie findet zueinander

Mit der Zeit findet die Familie Trudeau zueinander. Auf diesem Weg gibt es eine Reihe Ereignisse, Gespräche, aber auch klärende Konflikte zwischen den Familienmitgliedern, die letztlich hierzu beitragen.

1. Vervollständige den Stammbaum der Familie Trudeau. Ergänze Pfeile, Linien und Ziffern.

1 ist Mutter von 	4 ist geschieden von 
2 ist Vater von 	5 ist verheiratet mit 
3 ist Halbbruder von _____	



Was bringt Amir und die Familienmitglieder näher? Was trennt Amir und die Familienmitglieder? Notiere in Stichpunkten zu den Seitenzahlen.

		Amir
Marcel	das bringt sie näher	S. 21, 100, 126, 143, 182/183, 195, 256/257, 369, 379, 393
	das wirkt entgegen	S. 12, 52, 53, 162–164
Martin	das bringt sie näher	S. 94, 195, 326/327, 330, 341, 388
	das wirkt entgegen	S. 12, 30, 42, 53, 148, 165/166, 195–197
Monica	das bringt sie näher	S. 292, 303–307
	das wirkt entgegen	S. 165/166, 170/171
Lily	das bringt sie näher	S. 302, 385/386
	das wirkt entgegen	S. 30, 52, 385/386

2. Notiere einige passende Seitenzahlen aus der Tabelle oben unter jedem Begriff.

Was steht trennend zwischen den Familienmitgliedern?

Lüge			Neid			Angst		

Was bringt die Familienmitglieder zusammen?

Liebe			Wahrheit			Veränderung		

3. Erkläre Amirs Satz.

„aber in gewisser Weise hat Chloe uns zusammengebracht. Weißt du, was ich meine?“ (S. 392)

AB 9 Familienprobleme der Trudeaus unter der Lupe

1. Verbinde, welche Rollen die Familienmitglieder bei den Konflikten in der Familie einnehmen.

Nana
Lily
Monica
Marcel
Amir
Martin

kämpft lange nicht um Amir.
wünscht sich, dass die Familie wieder zueinanderfindet.
hat Angst um die Stellung ihres Sohnes in der Familie.
versucht die Familie zu vereinen, sitzt aber zwischen den Stühlen.
wirkt anfangs aggressiv und zurückweisend.
erweckt den Eindruck, Amir fallen gelassen zu haben.
steht lange nicht zu seinem Fehler und schiebt ihn Amir zu.
ist lange nicht offen für Gespräche.
feindete Amir an und behandelte ihn schlecht.
ist sehr verletzt, enttäuscht und egoistisch.

2. Lies S. 163 bis 166, S. 170 bis 172, S. 196/197 und S. 303 bis 306.

Wie verlief die Trennung von Amirs Eltern?

Anfangs denkt Amir _____

Doch dann erfährt er zunächst von _____, dann in Gesprächen mit _____
wie es wirklich war: _____

3. Nicht nur die Trudeaus haben Probleme innerhalb ihrer Familie.

Notiere passende Stichworte aus dem Kasten bei jeder Familie.

Eheprobleme	Geldprobleme	Trauerfall	Konflikte in der Familie	Berufliche Probleme
-------------	--------------	------------	--------------------------	---------------------

Familie Braswell: _____

Familie Danvers: _____

Familie Perrier: _____

Familie Winslow: _____

AB 10 Einen Textabschnitt in ein Drehbuch umschreiben und präsentieren

1. Wähle einen der fünf aufgeführten Textabschnitte aus.

Textabschnitt von – bis	Thema/Gesprächsteilnehmende
S. 181 (Mitte): „Das ist für dich, Nana.“ S. 183 (unten): „Was hast du getan?“, schreit er mich mit dem gleichen finsternen Blick an, mit dem er Amir gesagt hat, er solle nie wieder einen Fuß in dieses Haus setzen.	Marcel gesteht seinen Eltern seine Schuld an Sparkles Tod.
S. 255 (Mitte): „Entschuldigung?“ Ich gehe ihr zögerlich entgegen. S. 258: Sie steht immer noch auf der Veranda und starrt mich an, als ich wieder in meinem Auto sitze.	Marcel kämpft im Gespräch mit Monica für seinen Kontakt mit Amir.
S. 303 (Mitte): „Komm her“, sagt sie und klopft neben sich auf das Bett. S. 307: „... eine ganz normale Familie sind“, beende ich den Satz.	Gespräch zwischen Amir und Monica
S. 325 (Mitte): Meine Ehrlichkeit lässt ihn kurz nicken. „Komm, setz dich hierher. Ich will mit dir reden.“ S. 327 (unten): „Und ich bin froh, dass er so treu ist.“	Gespräch zwischen Amir und Martin
S. 385 (oben): Lily sitzt auf unserem Zweiersofa und hat dort offenbar gewartet. Auf mich. Sie steht auf. S. 387 (oben): „Wenn du so weitermachst, dann wird aus der bösen Stiefmutter noch eine ... richtig coole Stiefmutter.“	Gespräch zwischen Amir und Lily

2. Entwickle einen Drehbuchdialog für deinen ausgewählten Textabschnitt.

Beachte hierfür die Informationen im Kasten.

Hinweise zum Schreiben eines Drehbuches

Drehbücher sind die Grundlage für Filme, Theaterstücke und Hörbücher. Sie basieren oft auf literarischen Vorlagen, wie z.B. Romanen. Sie beziehen sich dabei auf die Inhalte der wörtlichen Rede, die in klarer, manchmal verkürzter Form abgebildet und durch entsprechende Regieanweisungen sowie Informationen zum Handlungsgeschehen für die Sprechenden übertragbar und für die Zuhörenden verständlich werden.

Ort und Zeit der Handlung: Vorangestellt werden einem Dialog und einer Handlung der Ort, z.B. Veranda, Schlafzimmer, und die Zeit, z.B. später Nachmittag, nach der Party ...

Sichtbare Handlungen: Sichtbare, für den Handlungsverlauf relevante Details werden kurz beschrieben und teilweise mit passenden Geräuschen unterstützt/verstärkt.

Dialoge: Dialoge beziehen sich auf den Quelltext aus der Vorlage, hier aus dem Roman.

Sie stehen im Präsens und werden kursiv gesetzt. Für das Drehbuch können Sätze gekürzt oder verändert werden, ohne dass der Bedeutungsgehalt der Szene dadurch eine neue Richtung erhält.

In den Dialogsequenzen wird immer der Name der Sprechenden vorangestellt. In Klammern folgen dann die Anweisungen zu den nonverbalen Gestaltungsmitteln, wie Mimik, Gestik, Gebärde und/oder Stimmführung.

Beispiel: Amir (*lächelnd, freundlich*): „Wenn du so weitermachst, dann wird aus der bösen Stiefmutter noch eine (Pause) richtig coole Stiefmutter.“

3. Erprobt und präsentiert den Drehbuchdialog zu den ausgewählten Textabschnitten in einem Rollenspiel. **(PA/GA)**

- Die Spielenden beachten dabei neben dem Text auch die Hinweise zu den nonverbalen Gestaltungsmitteln.
- Die Zuschauenden reflektieren, ob die Dialoge richtig wiedergegeben und die körpersprachlichen Ausdrucksformen in einem stimmigen Verhältnis zum Text präsentiert wurden.

AB 11 Macht, Geld und Ränkespiele

„Macht bezeichnet die Fähigkeit einer Institution, Person oder Gruppe, auf das Denken und Verhalten einzelner Personen, sozialer Gruppen oder Bevölkerungsteile so einzuwirken, dass diese sich ihren Ansichten oder Wünschen unterordnen und entsprechend verhalten.“ (<https://de.wikipedia.org/wiki/Macht>)

1. Lies die Definition von „Macht“.
2. Wie wird Macht konkret ausgeübt von
 - ... Deacon Lanford gegenüber den Familien Danvers und Perrier?
 - ... Deacon Lanford gegenüber der Truman Academy?
 - ... Jared Lanford gegenüber Colin?
 - ... Mr Braswell gegenüber Amir?

Notiere jeweils, was die Macht ausmacht, indem du passende Buchstaben ergänzt.

A Geld **B** Berufliche Abhängigkeit **C** Funktion/Rolle **D** Soziale Beziehungen (Familie, Freunde)

3. Wie genau wird versucht, Macht auszuüben von
 - ... Deacon Lanford gegenüber Martin Trudeau?
 - ... Martin Trudeau gegenüber der Schule?
 - ... Aubrey Danvers gegenüber Chloe?

Notiere jeweils auch, warum die Machtausübung scheiterte.

4. Auch die Macht von Medien, z.B. Social Media und Fernsehen, wird im Buch deutlich.
Notiere zu jeder Seitenzahl in Stichpunkten, was Medien bewirken.

S. 103/104: _____

S. 166: _____

S. 180: _____

S. 205: _____

S. 218: _____

S. 268: _____

S. 382/383: _____

5. Sammle Beispiele für Macht von Medien aus deinem Leben. Notiere sie in Stichpunkten.

◆ Kinder reicher und mächtiger Familien haben im Buch, aber auch in der Wirklichkeit bessere Startchancen. **(PA/GA)**

Diskutiert,

- worin die besseren Startchancen bestehen.
- ob bzw. wie unterschiedliche Startchancen ausgeglichen werden können/sollten.

AB 12 Highschools: Öffentliche und private Schulen

1. Amir, Marcel und ihre Freunde besuchen eine Highschool in New Orleans.
Lies den Sachtext im Kasten.

Die Highschool ist die weiterführende Schule in den USA für alle Jugendlichen. Sie ist mit der deutschen Gesamtschule vergleichbar, allerdings gibt es in den USA keine anderen weiterführenden Schulen. Nach einer mehrjährigen Grundschule (Primaryschool/Elementaryschool), wechseln die Kinder in eine Middle school bzw. eine Junior Highschool und dann in die eigentliche Highschool, die auch Senior Highschool genannt wird. Die Highschool umfasst je nach US-Bundesstaat die Klassenstufen 9 oder 10 bis 12. Fast immer sind die Junior Highschool und die Senior Highschool in getrennten Gebäuden. Die meisten Schülerinnen und Schüler in den USA besuchen staatliche Schulen. Diese werden durch Steuern finanziert und sind daher kostenfrei. Etwa jede 10. Schülerin/jeder 10. Schüler besucht eine Privatschule, für die die Eltern Schulgeld zwischen 4.000 und 30.000 Dollar pro Jahr bezahlen müssen. Jene verfügen über eine bessere Ausstattung.

2. Markiere die Antworten in dem Sachtext in der jeweiligen Farbe.
 - a) Mit welcher Schulform in Deutschland ist die Highschool etwa vergleichbar? Markiere rot.
 - b) Welche Klassenstufe besuchen Amir und Marcel? Markiere blau.
 - c) Wie werden staatliche und private Schulen finanziert? Markiere orange.
3. Amir wechselt im Verlauf des Buches von der Douglas Egan High auf die private Truman Academy und zurück.

Befasse dich mit den Hintergründen und Motiven und beantworte folgende Fragen:

Welchen Anlass gibt es für Amirs Schulwechsel von der Douglas Egan High auf die private Truman Academy? (S. 92)

Welche Hoffnungen macht sich Monica durch den Wechsel Amirs auf die Truman Academy? (S. 43)

Wie unterscheiden sich diese Hoffnungen, das Schulmotto und Image der Truman Academy auf der einen Seite und die Realitäten im Schulalltag für Amir auf der anderen Seite? (S. 43f., S. 123–125, S. 241, S. 333f.)

Warum möchte neben Amir letztlich auch Marcel an die Douglas Egan High wechseln? (S. 388, S. 393f.)

AB 13 Das Sklavenspiel

1. Lies die Seiten 265–267.

Wie kommt es zu der Idee des Sklavenspiels?

Berücksichtige bei der Beantwortung die Beteiligten sowie die auslösende Situation.

2. Welche Regeln werden von den beteiligten Spielern festgelegt?

Erfasse diese in einer Spielbeschreibung auf einem Extrablatt.

Erläutere dabei auch das im Spiel gewählte Punktesystem.

3. Lies die Seiten 230 bis 238 und sieh dir die Screenshots im Buch auf diesen Seiten genauer an.

a. Was schreiben die Spielenden über Sonya Gilliott, Trey Winslow, Chelsea Griffin, Marcel und Amir?
Notiere jeweils zusammenfassende Sätze.

b. Woran sind Rassismus, Diskriminierung und Erniedrigung zu erkennen?
Fasse zusammen und nenne Beispiele.

4. Im Verlauf der Handlung werden einige Spielerinnen und Spieler identifiziert.

Notiere, wer sich hinter folgenden Accounts verbirgt:

Whos_on_top69 (S. 235): _____

NOLAWarlock (S. 262): _____

theotherNEGAN (S. 265): _____

5. Das Sklavenspiel wird durch die Nachrichten an die Öffentlichkeit gebracht. Welche Folgen hat dieser Schritt? Prüfe die Kapitel 30, 31, 32, 38, 39. Notiere Stichpunkte mit Seitenzahl.

AB 14 Schwul?

1. Lies die ersten Teile unter <https://de.wikipedia.org/wiki/Schwul> und ergänze dann den Lückentext.

Das Wort „schwul“ ist das am weitesten verbreitete Synonym für _____.

In der Jugendsprache wird es auch _____ genutzt, was sich hemmend oder negativ auf die Persönlichkeitsentwicklung der angesprochenen Menschen auswirken kann.

Daher ziehen viele es vor, _____ und weniger wertende Ausdrücke zu verwenden, wie die aus dem Englischen entlehnten Wörter „gay“ oder

„_____“. „Schwul“ wird mit „gay“ ins Englische übersetzt.

In der Gegenrichtung ist aber zu beachten, dass der Begriff „gay“ tendenziell auch _____ miteinschließt.

Homosexualität ist ein häufig verwendeter Begriff, um allgemein eine auf das eigene Geschlecht gerichtete sexuelle _____ zu benennen. Viele

gleichgeschlechtlich empfindende Menschen halten die Bezeichnung „homosexuell“ zwar im biologischen Sinn des Wortes für _____, sind jedoch mit dem auf

die _____ reduzierten Inhalt des Ausdrucks nicht einverstanden,

da diese nur einen Bereich der _____ ausmacht.

_____ ist derzeit die _____ Selbstbezeichnung für männerliebende Männer. Manche bevorzugen andere Selbstbezeichnungen, manche lehnen aber auch jede Bezeichnung ab.

2. Welche vier Charaktere aus dem Buch empfinden gleichgeschlechtlich?

3. Wie begründet Marcells Mom ihre ablehnende Haltung gegenüber Amir? (S. 385/386)

Sind ihre Argumente für dich nachvollziehbar? Begründe.

4. Wie gehen Marcel und Quincy mit ihren Gefühlen füreinander um und wie reagiert ihr Umfeld?

Trage entsprechende Textstellen zusammen und äußere dich mit einer Stellungnahme.

Nutze für die Beantwortung ein Extrablatt.

AB 15 Unter Mordverdacht

1. Im Verlauf der Handlung geraten mehrere Charaktere unter Verdacht.

Notiere jeweils wie im Beispiel,

- warum die Handlungsfigur unter Mordverdacht gerät (Indizien, Beobachtungen, Einschätzungen Mordmotive).
- ggf. warum die Handlungsfigur nicht mehr unter Hauptverdacht steht.



Amir	ab S. 65/66
verdächtig durch:	Mitschnitt der Videokamera des Nachbarn, auffällige Sneakers, weggeworfene Kleidung vom Tatabend, seine Hautfarbe
weniger verdächtig durch:	kann kein Blut sehen, andere Tatverdächtige mit Mordmotiven
Trey	verdächtig ab S. 127; weniger verdächtig ab S. 205
Mr Braswell	verdächtig ab S. 192; weniger verdächtig ab S. 337
Colin Perrier	verdächtig ab S. 240; weniger verdächtig ab S. 265
Jared Lanford	verdächtig ab S. 269; weniger verdächtig ab S. 321
Tiffany	verdächtig ab S. 353

2. Beantworte folgende Fragen zum Mord an Chloe:

Warum wurde Chloe ermordet? _____

Wer ermordete sie? Wer war Mittäter oder -täterin? _____

Welches Missverständnis lag dem Mord zugrunde? _____

Wo ist die Mordwaffe vermutlich? Was geschah mit ihr? _____

Wie gelangte die Mörderin/der Mörder in das Haus der Danvers? _____

Warum wurde Amir als möglicher Zeuge nicht auch ermordet? _____

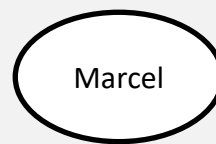
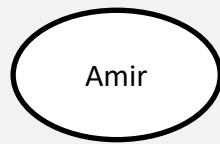
Wie wurde versucht, den Mord zu vertuschen? _____

Welche frühen Hinweise gab es auf die Täterschaft? _____

Wie hätte der Mord verhindert werden können? _____

AB 16 Freundschaften

1. Verbinde, mit wem Amir und Marcel befreundet sind bzw. waren.



Buster	Quincy	Chloe	Nolan	Nick
--------	--------	-------	-------	------

2. In Freundschaften gibt es gute und schlechte Zeiten und Erinnerungen.
Wer ist X? Wer ist Y? Notiere die Namen, um deren Freundschaft es in den Sätzen geht.

X und Y	Über die Freundschaften
und	X war auf Marcells Party aggressiv. X beging schon einmal eine Straftat, für die X die Hilfe von Y ohne Rücksprache nutzte. X macht den Fehler von damals wieder gut.
und	Bei X und Y ging es nur um Sex. Beim Sklavenspiel spielte X mit und schrieb abfällig über Y. Dafür verpasste Y X einen Fausthieb in die Magengrube.
und	X öffnet sich gegenüber Y. Er vertraute Y ein damals großes Geheimnis im Bett an. Y kann sehr manipulativ, egozentrisch und anstrengend sein.
und	X und Y lernten sich kennen. Y fühlte sich bei X sicher. X half Y bei einer großen Aufgabe. Überwältigt und dankbar küsste Y X.

3. Amirs Mutter Monica versucht zu beeinflussen, mit wem ihr Sohn freundschaftlichen Kontakt hat.

Warum und wie versucht sie den Kontakt zwischen Amir und Buster zu unterbinden? (S. 14, 92)

Warum und wie versucht sie den Kontakt zwischen Amir und Marcel zu unterbinden? (Kapitel 24)

4. Was zeichnet die Freundschaft zwischen Quincy und Amir aus?

5. Was sind für dich wichtige Aspekte einer Freundschaft? Sammle Stichworte.

6. Vergleiche anschließend mit einem Arbeitspartner oder einer Arbeitspartnerin.

Wo habt ihr Entsprechungen, wo findet ihr Unterschiede? **(PA)**

AB 17 New Orleans

1. Wo liegt New Orleans, die Stadt, in der die Handlung stattfindet? Recherchiere und markiere auf der Karte rechts.
2. Welche Gebäude, Einrichtungen, Straßen und Bezirke New Orleans' stehen im Zusammenhang mit der Handlung? Recherchiere und vervollständige die Tabelle.



	Seite	Ort(e)	Zusammenhang zur Handlung
1	S. 9		
2	S. 40		
3	S. 46		
4	S. 58		
5	S. 123		
6	S. 140		
7	S. 192		
8	S. 276		
9	S. 338		
10	S. 340		

3. Finde die Orte aus Aufgabe 2, z.B. in einer Onlinekarte von New Orleans, und markiere sie dort, z.B. mit den Ziffern aus der 1. Spalte.
 - In welchem Bereich der Stadt befindet sich die Truman Academy? Grenze ihn ein.
 - In welchem Bereich der Stadt wohnen die Danvers. Grenze ihn ein.

Marcel feiert seinen Geburtstag an Mardi Gras. Amir und seine Freunde haben seit dem frühen Morgen in der Stadt gefeiert und sich die Zulu-Parade und den Rex-Umzug angesehen. (S. 17) Am Ende des Buches spielt eine Brassband auf Amirs Straßen- und Grillfest. (S. 391)

4. Recherchiere, was genau sich hinter den unterstrichenen Begriffen verbirgt. Erstelle eine Präsentation dazu.



Amirs Vater wird nach dem Hurrikan Katrina 2005 erfolgreich. Recherchiere zu den allgemeinen Folgen des Hurrikans für die Stadt New Orleans und deren Einwohnerinnen und Einwohner. Erstelle eine Präsentation hierzu.

AB 18 Ich weiß Bescheid!

Teste dein Leseverständnis und Wissen, indem du die folgenden 21 W-Fragen beantwortest.

1. Wer ermordete Chloe? _____
2. Wer leistete Beihilfe zum Mord? _____
3. Wer stand im Handlungsverlauf außer diesen beiden und Amir unter Verdacht, Chloe ermordet zu haben? _____
4. Wie wurde Cloe ermordet? _____
5. Was bringt Marcel auf die richtige Spur?
☐ rosa Haarspangen ☐ Schminkvideo ☐ Audiomitschnitt
6. Wo wurde der verschwundene Ersatzschlüssel der Danvers gefunden? _____
7. Wer rief das Sklavenspiel ins Leben? _____
8. Welche zwei Ex-Freunde hatte Chloe? _____
9. Wie starb Sparkle? _____
10. Wie alt sind Chloe und Marcel? _____
11. Welche Schule besuchen Amir und Marcel? _____
12. Welche Berufe haben Amirs Eltern? _____
13. In welcher Stadt spielt die Handlung? _____
14. Wie hoch ist die Kautions für Amir? _____
15. Was passierte im Belmont Hotel? _____
16. Was findet Marcel in Treys Auto? _____
17. Auf welchem Speichermedium sichert Chloe die Fotos von dem Sklavenspiel? _____
18. Wo treffen Amir und Marcel Colin zum Gespräch? _____
19. Wer ist von den Lanfords abhängig? _____
20. Wer schlägt Monica nieder? _____
21. Wie stellt Amir einen möglichen Zusammenhang zum Täter her?

AB 19 Ausblick: Wie geht es weiter?

1. Wie geht es weiter? Gib der Handlung neue Wendungen, indem du dir überlegst, wie sich die Leben der Charaktere entwickeln und sich das Buch fortsetzt. Reflektiere dafür die Leitfragen zum Fortgang der Handlung. Entscheide, welche Inhalte deine Fortsetzung enthalten wird. Plane und schreibe dann deine Fortsetzung.

Leitfragen	wird Teil meiner Fortsetzung
Wie entwickelt sich das Verhältnis zwischen Amir und Marcel?	
Wie entwickelt sich das Verhältnis zwischen Amir und seinem Vater?	
Wie entwickelt sich das Verhältnis zwischen Monica und Lily?	
Kommen die Geschäfte der Trudeaus wieder in Schwung?	
Werden Marcel und Quincy ein Paar?	
Wie ergeht es Amir, Marcel und Quincy auf der Egan High?	
Wie geht es an der Truman Academy weiter?	
Was passiert mit den Winslow-Geschwistern und ihren Eltern?	
Was passiert mit Jared Lanford und seinem einflussreichen Vater?	

Vivian Crane, die Affäre von Senator Winslow, ist Geschäftsführerin einer erzkonservativen Organisation. Diese möchte, dass weiße Kinder in der Schule nichts über Sklaverei lernen, um ihnen die Schuldgefühle zu ersparen, und fordert daher, Kapitel über Sklaverei aus den Schulbüchern zu streichen. (S. 177)

Auf der anderen Seite entbrennt eine lebhafte Debatte darüber, ob Vorfälle wie das „Sklavenspiel“ nicht gerade deshalb entstehen, weil die Zeit der Sklaverei und die Auswirkungen des systematischen Rassismus nicht Teil des Lehrplans sind, sondern das Lehrpersonal sie ausspart. (S. 383)

2. Lest die beiden Positionen in dem Kasten. Warum müssen die Themen „Rassismus“ und „Sklaverei“ Teil des Unterrichts an Schulen sein und bleiben?

- a. Sammelt und notiert eure Gedanken in Stichworten (Methode Brainwriting). **(PA)**

Warum ...?

- b. Tauscht euch über eure Positionen aus. **(PA)**
- c. Verfasst jeweils einen Text mit euren Positionen. **(EA)**

Brainwriting

Sammelt und schreibt alle eure Gedanken zur Frage in Stichworten auf. Menge geht dabei vor Qualität! Kommentiert oder bewertet eure Gedanken zunächst nicht. Nutzt dafür ein großes Blatt Papier oder teilt eine Datei.

AB 20 Mein Blick zurück

1. Wie beurteilst du das Buch? Kreuze an und/oder ergänze. Ich fand das Buch:

- ☐ spannend ☐ informativ ☐ interessant ☐ traurig ☐ langweilig ☐ einfach
☐ schwierig ☐ lehrreich ☐ zum Nachdenken ☐ erschütternd ☐ anregend
☐ _____

Das hat mir gut gefallen: _____

Das fand ich nicht so gut: _____

Diesen Satz fand ich besonders wichtig: _____

Entscheide dich und ergänze den Satz: Ich kann das Buch (nicht) empfehlen, weil _____

Erkläre den Buchtitel „Kill the truth – Eure Lügen, meine Schuld“.

Der Originaltitel des Buches lautet „Wander in the dark – Bury the truth, or kill the messenger“.
Erkläre, warum auch der Orginaltitel gut zum Buch passt.

Materialien und Medien

Kapitelzusammenfassungen

Weißer Leseabschnitt: Perspektive Amir Grauer Leseabschnitt: Perspektive Marcel

Leseabschnitte	Inhalt
1 S. 7–19	Marcel Trudeau, der Sohn von Martin Trudeau, einem bekannten Restaurantbesitzer, Küchenchef und Fernsehkoch, richtet eine Party zu seinem 16. Geburtstag in der Villa seiner Eltern aus. Sein Halbbruder Amir Trudeau ist Partygast, nur weil die zu den Schönen und Reichen zählende Chloe Danvers ihn anschrub und er an ihr interessiert ist. Quincy und Buster begleiten ihn als Freunde. Amir gelingt es, seinen ungeliebten Halbbruder zu meiden, bis Buster in einen Streit mit Jared Lanford, einem weißen, arroganten Mitschüler, gerät. Marcel und Amir schreiten ein. Das Geburtstagskind begrüßt Amir, der ihn aber schroff zurückweist. Während Marcel sich den Kontakt zu Amir wünscht, stauen sich in Amir Wut und Enttäuschung an: Zwischen ihm und seinem Vater, seiner Stiefmutter, seinem Halbbruder, aber auch auf Seiten seiner Mutter gibt es Vorfälle und Lügen, die sie trennen. Sein Vater bezahlt zwar Amirs Schulgeld und Unterhalt, aber er hat keinen Kontakt zu ihm. Amir trifft bei der Party auf Chloe, die sich über sein Kommen freut. Sie hat sich von ihrem Freund Trey Winslow getrennt.
2 S. 20–35	Während der Party platzt Marcel in ein Streitgespräch zwischen Chloe und den immer sehr auf sein Image und seine Außenwirkung bedachten Trey, der Angst hat, seine Ex-Freundin könnte eine geheime Beobachtung weitererzählen. Marcel bittet Amir um ein Gespräch, das in Vorwürfen Amirs mündet. Ihr Streit erregt Aufmerksamkeit. Chloe tritt schließlich zwischen die Halbbrüder und bittet Amir, sie nach Hause zu bringen.
3 S. 36–53	Amir und Chloe fahren zu einer baufälligen Kirche, Amirs geheimem Ort. Sie genießen durch ein Loch in der Rückwand einen tollen Panoramablick über die Stadt. Im Gespräch offenbart Amir, dass er den Kontakt zu seinem Vater meidet, um seine negativen Gefühle nicht zu vertiefen, und dass er die neue Schule, die Truman Academy, nur auf Wunsch seiner Mutter besucht. Chloe erzählt, dass Trey glaube, dass sie seine angesehene Familie zerstören wolle, und deutet an, dass die Schule auch eine dunkle Seite habe. Sie fahren schließlich zur Villa der Danvers. Da Chloes Eltern verreist sind, leistet Amir ihr weiter Gesellschaft. Sie trinken und spielen „Wahrheit oder Pflicht“. Chloe erfährt Details, warum Amir seinen Vater nicht mehr besucht: Am 4. Juli vor drei Jahren zündete Marcel einen Feuerwerkskörper am Schwanz des Familienhundes Sparkle, der in Panik auf die Straße rannte und von einem Auto überfahren wurde. Marcel schob die Schuld auf Amir und seine Stiefmutter und sein Vater wandten sich daraufhin gegen ihn.
4 S. 54–57	Amir erwacht um 2:18 Uhr gerädert in Chloes Wohnzimmer auf. Er entdeckt Chloe blutüberströmt und tot in ihrem Bett und flieht.
5 S. 58–66	Marcel trifft am Morgen nach seiner Party auf seine frühstückenden Eltern. Sie haben die Nacht aus Rücksicht auswärts verbracht. Als Marcel erzählt, dass Amir auch auf der Party war, ist sein Vater interessiert, seine Mutter echauffiert. Nebenbei laufen die Nachrichten im Fernsehen. Sie berichten vom Tod der 16-jährigen Chloe Danvers, Tochter von Architekt Aubrey Danvers, die nachts mit mehreren Messerstichen getötet wurde. Die Kamera des Nachbarn filmte Amir um 2:30 Uhr, wie er sich vom Tatort entfernt. Sein Gesicht ist zwar durch die Hoodie-Kapuze verdeckt, aber Marcel erkennt ihn an seinen auffälligen, einzigartigen Sneakers.
6 S. 67–76	Amir kocht mit Leidenschaft und um sich abzulenken. Er hofft nicht identifiziert zu werden. Wer hat Chloe ermordet? Warum verschonte der Mörder ihn? Wirkt seine panische Flucht verdächtig? Amirs Mutter kommt von ihrer Arbeit nach Hause. Sie arbeitet in der Notaufnahme eines Krankenhauses und hatte Nachtschicht. Amirs Vater und Marcel kommen vorbei und konfrontieren Amir mit dem Mord. Kurze Zeit später erscheinen zwei weiße Polizeibeamte und verhaften Amir. Amirs Vater fordert seinen Sohn auf, zu schweigen, bis er mit einem Anwalt geredet hat.

7 S. 77–89	Chloe wurde im Schlaf vermutlich mit einem stumpfen Steakmesser erstochen. Die Tatwaffe fehlt bislang. Amir wird im orangefarbenen Overall vor den Richter geführt. Im Fall einer Verurteilung drohen ihm in einem späteren Prozess der Tod oder lebenslange Haft. Marcel, Martin Trudeau, Amirs Mutter Monica und Cedrick Dillard, Amirs Anwalt und einer der besten Strafverteidiger der Stadt, hören, wie die Kautions auf eine Million Dollar festgesetzt und ein Hausarrest verfügt werden. Amir darf zur Schule und sich tagsüber frei bewegen. Die Staatsanwaltschaft hat 25 Tage Zeit, um den Fall vor ein Geschworenengericht zu bringen, das über eine Prozesseröffnung entscheidet. Amirs Fall soll beschleunigt werden. Es sind nur noch 13 Tage Zeit, da die polizeilichen Ermittlungen bereits als abgeschlossen gelten.
8 S. 90–101	Amirs Mutter will Antworten. Sie ist wütend, enttäuscht und verängstigt. Amir versichert ihr, Chloe nicht umgebracht zu haben, und sie glaubt ihm. Marcel kommt vorbei und Monica wirft ihm vor, dass er Amir nicht abgehalten habe, mit Chloe zu gehen und er ihn immer in Schwierigkeiten bringt. Stets gebe es Ärger, wenn schwarze Männer sich mit weißen Frauen einließen! Amir erzählt beiden alles über die Mordnacht. Marcel will Amir helfen, auch weil ihre gemeinsame Großmutter (Nana) ihm das Versprechen auf dem Sterbebett abnahm, die Familie wieder zu vereinen.
9 S. 102–122	Marcel und seine Mutter Lily besuchen die Danvers, die Ballons im Gedenken an Chloe aufsteigen lassen wollen. Beide wurden jedoch nicht eingeladen, sondern erfuhren über die Nachrichten und Social Media von der Veranstaltung. Sie ernten viele missbilligende Blicke. Aubrey, Chloes Vater, attackiert sie verbal. Marcel ist schockiert, dass Aubrey keine Zweifel an Amirs Schuld hegt und sich von ihnen abwendet. Als Marcel die Toilette in der 1. Etage benutzen will, kommt er an Chloes Zimmer vorbei, das vollständig wiederhergerichtet ist. Viele Erinnerungen kommen hoch. Schnell versteckt er sich in Chloes Kleiderschrank, als er jemanden kommen hört. Es ist Trey, der Chloes Zimmer durchsucht und dabei von Chloes Cousine Victoria erwischt wird. Sie wirft ihm vor, Chloe verlassen zu haben, weil ihre Haltung ihm nicht passte. Beim Verlassen des Kleiderschranks klebt ein Zettel an Marcells Schuh, Aufschrift „The Belmont Hotel, 2709“. Als Marcel zusammen mit seiner Mutter das Haus der Danvers verlässt, durchfährt ihn plötzlich die Erkenntnis, dass der Mörder von Chloe, genauso wie Amir und Chloe zuvor, das Haus durch die Hintertür betreten haben muss. Nur deshalb hat er Amir nicht im Wohnzimmer entdeckt.
10 S. 123–129	Amir besucht den Unterricht der Truman Academy. Ihm begegnen viele unangenehme, feindliche Blicke. Amir freut sich daher, als Marcel ihn anspricht. Der erzählt ihm von Trey, der Chloes Zimmer durchsuchte. Vielleicht ist er der Mörder und hat sie aus Eifersucht getötet, weil sie die Beziehung zu ihm beendete? Und vielleicht will er den Mord auch deshalb Amir anhängen?
11 S. 130–143	Marcel will Amirs Unschuld beweisen und Trey überführen. Er beschafft sich geschickt dessen Autoschlüssel, erfragt von seinem Chemielehrer Schwarzlicht und Luminol und prüft Treys Camaro auf Blutspuren – ohne Erfolg. Dafür entdeckt er einen Strafzettel im Auto: Trey hat um 1:45 Uhr in der Tatnacht nur drei Blocks von Chloes Haus entfernt geparkt. Vor dem Literaturkurs fängt Marcel Trey ab. Der gibt an, nach der Party zu Hause geschlafen zu haben. Marcel konfrontiert ihn mit dem Strafzettel und seiner Lüge. Auch auf den Streit während der Party und das Durchsuchen von Chloes Zimmer spricht Marcel ihn an. Trey attackiert Marcel körperlich. Amir erscheint und schreitet ein: Er stößt Trey vor die Brust, damit er seinen Bruder loslässt. Dafür muss er zu Mr Braswell, dem Schulleiter.
12 S. 144–149	Amir und seine Mutter sitzen im Büro von Mr Braswell. Amir erklärt, dass er im Streit zwischen Trey und Marcel schlichtend eingegriffen habe. Mr Braswell entscheidet, dass Amir eine Zeitlang zu Hause unterrichtet wird. Martin Trudeau kommt hinzu. Amir spürt seine Vorwürfe und seine Enttäuschung ihm gegenüber.
13 S. 150–157	Marcel sucht zwischen der Stelle, an der Trey den Strafzettel erhielt, und Chloes Haus nach Überwachungskameras, die Trey an dem Mordabend gefilmt haben könnten. Auf seinem Weg kommt er am Belmont Hotel vorbei und erinnert sich an den Zettel in Chloes Schrank. Quincy spricht ihn an. Er arbeitet zufällig im Belmont und verspricht, in Erfahrung zu bringen, wer das Zimmer 2709 in der Mordnacht gemietet hatte. Marcel und Quincy fühlen sich zueinander hingezogen.

14 S. 158–172	An der baufälligen Kirche tastet ein Weißer mit schwarzem Hoodie und aufgedrucktem Cartoon-Bär den Boden ab. Er flieht unerkannt, humpelt aber nach seinem Sprung. Marcel und Trey treffen sich: Anschließend informiert Marcel Amir über Treys Nähe zum Tatort während der Tatzeit und seine Untersuchungsbemühungen. Dabei kommt es zum lautstarken Streit zwischen den Brüdern, der sich auf ihre unterschiedlichen Lebensbedingungen, die Trennung von Martin und Monica, Amirs gegenwärtig problematische Lage und sein Empfinden, von Martin verlassen worden zu sein, ausweitete. Beim Kampf um das Sorgerecht für Amir macht Marcel deutlich, Monica habe ihm aus Eifersucht vermittelt, sein Vater wolle ihn nicht, wenngleich Martin nur auf Nanas Bitte hin nicht um Amir kämpfte, sondern sich mit den Wochenendbesuchen zufriedengab. Zurück zu Hause erzählt Amir seiner Mutter von seinem Gespräch mit Marcel. Er erkennt die Lüge seiner Mutter, die einen Keil zwischen ihn und seinen Vater trieb. In blinder Wut zieht sich Amir in sein Zimmer zurück.
15 S. 173–183	Quincy erzählt Marcel, dass Senator Winslow, Treys Vater, sich in dem genannten Hotelzimmer immer mit einer weißen Frau, Vivian Crane, zu einem Schäferstündchen traf. Sie ist Geschäftsführerin einer erzkonservativen Organisation. Käme die Affäre ans Licht, wäre Winslows Wiederwahl unwahrscheinlich. Hat Chloe davon gewusst und hatte Trey Angst, Chloe könne seinen Vater bloßstellen? Hat er sie deshalb ermordet? Marcel hört zufällig ein Telefonat seines Vaters: Ein Sponsor für die Produktionslinie von Gewürzen und Soßen springt ab, weil Martin zu Amir steht. Immer mehr v.a. weiße Gäste stornieren Reservierungen in seinen Restaurants. Als seine Mutter Lily Amir die Schuld an der Misere der Familie gibt, gesteht Marcel, dass er an dem Tod Sparkles Schuld trägt. Marcel fordert, dass seine Eltern Amir besser behandeln.
16 S. 184–187	Marcel konfrontiert Trey in der Schule mit seinen Rechercheergebnissen im Belmont. Trey, aber auch seine Schwester Tiffany reagieren beunruhigt.
17 S. 188–197	Amir holt in der Sportsbar seines Vaters seine Aufgaben für die Schule ab. Von Dillard erfährt er, dass die Staatsanwaltschaft genug Beweise sieht, um in der nächsten Woche Anklage gegen ihn zu erheben. Der Anwalt erkennt dank Marcells Recherchen aber gute Möglichkeiten, Zweifel an Amirs Täterschaft zu säen. Auch stellte sich heraus, dass Mr Braswell zum Tatzeitpunkt ebenfalls in der Gegend war, obwohl er ganz woanders wohnt. Martin sorgt sich um seine Söhne und will, dass sie sich nicht in Gefahr begeben. Amir erfährt, dass sein Vater die Wahrheit über Sparkles Tod kennt. Wenngleich Monica Amir gezielt gegenüber seinem Vater beeinflusste, sieht Amir die Schuld für fehlende Zuwendung und mangelnde Unterstützung weiterhin bei Martin.
18 S. 198–208	Im Strafprozesskurs sollen Marcel, Treys Schwester Tiffany und Jared zusammenarbeiten. Schnell geraten Marcel und Tiffany in einen Streit: Sie will seine Angriffe auf Trey unterbinden. Trey habe seinen Vater am Tatabend zur Rede gestellt und nichts mit dem Mord an Chloe zu tun. Während der Gedenkfeier habe ihr Bruder Liebesbotschaften in Chloes Zimmer gesucht, die ihm nach ihrem Tod viel bedeuten. Marcel ist verunsichert. Auf dem Flur begegnet er Colin Perrier, der einen schwarzen Hoodie mit Cartoon-Bär überzieht und humpelt.
19 S. 209–214	Amir identifiziert den Hoodie. Was suchte Colin in der baufälligen Kirche? Und warum lief er davon? Seit langer Zeit loggt sich Amir wieder ins Schulportal ein. Im Postfach entdeckt er eine Nachricht von Chloe Danvers, acht Stunden nach ihrer Ermordung: Sie fürchtete um ihr Leben und versteckte daher in der Nacht mit Amir in der baufälligen Kirche einen Gegenstand, der in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit auslösen würde. Sie bittet Amir, Marcel den Gegenstand zu zeigen. Sofort macht sich Amir auf den Weg und findet unter den Bodendielen der Kirche Chloes rosa USB-Stick.
20 S. 215–225	Marcel und Quincy, die sich sehr zueinander hingezogen fühlen, wollen in das Haus der Danvers eindringen, um Chloes Zimmer zu durchsuchen. Aber das Schlüsselversteck der Familie ist leer. Über eine Gartenmauer kann man unbeobachtet auf das Grundstück gelangen. Auf Social Media werden Amir und seine Familie einerseits verurteilt und angegriffen, andererseits auch verteidigt und eine Vorverurteilung, auch aufgrund von Amirs Hautfarbe, kritisiert.

21 S. 226–240	Marcel und Amir lesen Chloes Nachricht, die einen geplanten Sendezeitpunkt hatte, also von ihr vor dem Lesen hätte zurückgerufen werden können. Tatsächlich schrieb Chloe sie also vor ihrem Tod. Der Ordner „Das Spiel“, auf den sie stoßen, enthält Fotos von Nachrichten zu einem rassistischen Sklavenhandelsspiel. Anhand der Inhalte erkennen Amir und Marcel, dass es um Schülerinnen und Schüler der Truman Academy geht: Weiße Schülerinnen und Schüler gewinnen oder verlieren Punkte für schwarze Mitschüler, die man „besitzt“ oder erhandeln kann, abhängig davon, wie sie aussehen oder sich verhalten. Wurde Chloe wegen des Sticks ermordet? Durchwühlte der Mörder ihr Zimmer auf der Suche nach dem Stick? In jedem Fall fühlte sich Chloe bedroht.
22 S. 241–244	Marcel spricht Colin am nächsten Tag in der Schule auf das Spiel und dessen Besuch der auffälligen Kirche an. Colin weist alles zurück, warnt ihn jedoch, Ruhe zu geben.
23 S. 245–254	Marcel bringt Amir seine Schulaufgaben vorbei und ist erstaunt, dass und wie gut Amir kocht. Jemand, der viel zu verlieren hat, instruierte anscheinend Colin, wo er nach dem Stick suchen muss. Die Brüder unterhalten sich über Chloes Nachricht: Offenbar traute Chloe Marcel und seiner Familie zu, das Sklavenspiel in die Öffentlichkeit zu bringen. Marcel will Chloes Cousine Victoria auf einen Konflikt zwischen Chloe und deren Vater ansprechen.
24 S. 255–258	Die heimkehrende Monica unterstellt Marcel, einen Keil zwischen sie und Amir zu treiben. Marcel wirft ihr vor, sich zwischen Amir und ihn zu stellen und zu verhindern, dass Amir und sein Vater wieder zueinanderfinden. Marcel will sich nicht von ihr vertreiben lassen, sondern seinem Bruder helfen.
25 S. 259–275	Amir und Marcel zwingen Colin im Stadtpark zu einem Gespräch: Der räumt ein, am Sklavenspiel teilgenommen zu haben, damit Jared, der Administrator des Spiels, ihn nicht fertigmacht. Chloe habe die Gruppe auffliegen lassen wollen. Sie habe ihn eines Tages ertappt, als er das Spiel geöffnet hatte. Colin sollte ihr helfen, Jared zu überführen. Da Colins Vater jedoch geschäftlich von Jared Lanfords Vater abhängig ist und Jared Druck auf ihn ausübte, habe er nichts unternommen. Chloe hatte auch vor, mit den Fotos zu Mr Braswell zu gehen. Am Abend der Party stellte Jared Chloe und Colin zur Rede und drohte Chloe damit, sie umzubringen. Jared war es, der Colin die Aufgabe gab, die Fotos zu besorgen. Aus Angst vor ihm weigert sich Colin, Amir und Marcel nun zu helfen.
26 S. 276–290	Marcel spricht mit Chloes Cousine Victoria: Offenbar ist Chloes Vater Aubrey Danvers als Architekt auf einen Auftrag von Jareds Vater angewiesen. Fünf Tage vor Marcells Party schlossen die Väter einen großen Deal ab. Victoria bekam einen Streit zwischen Aubrey und Chloe mit, der verhinderte, dass sie die Öffentlichkeit über das Sklavenspiel informierte. Außerdem sollte Chloe Aubrey geben, was er brauchte, um den Deal final zu besiegeln. Ihr Vater drohte ihr mit Hausarrest und damit, ihr das Auto wegzunehmen. Marcel weiß, dass es dabei um den Stick gegangen sein musste, den Chloe vor ihrem Vater versteckte. Sowohl die Consultingfirma von Colins Vater als auch das Architekturbüro der Danvers sind von den Lanfords abhängig! Offenbar hat sich Jareds einflussreicher Vater auch eingeschaltet und verhindert, dass Mr Braswell als Schulleiter etwas gegen das Sklavenspiel unternahm. Marcel fühlt sich frustriert, alleingelassen und von Erwachsenen betrogen, denen er vertraute. Mit aktivierter Sprachaufnahmefunktion seines Handys beginnt Marcel ein Gespräch mit Jared. Er bezichtigt ihn des Mordes an Chloe. Jared äußert sich über die Rollen im Sklavenspiel, betont aber, dass er Chloe nie etwas hätte antun können.
27 S. 291–292	Amir kommt nach Hause und findet seine Mutter regungslos im Flur. Sie liegt auf dem Bauch. Amir sieht Blut.
28 S. 293–307	Amirs Mutter lebt, aber der USB-Stick ist weg. Schuhabdrücke zeigen, dass jemand durch Amirs nicht verriegeltes Zimmerfenster ins Haus gelangte. Amir tippt auf Colin oder Jared als Täter. Die Fotos vom Stick sind jedoch sicher, da Amir sie per E-Mail an Marcel sandte. Als die Polizisten weg sind, erzählt Amir seinem Vater, Lily und seiner Mutter von dem Stick, dem Sklavenspiel und den Anstrengungen der Lanfords. Erst heute kontaktierte Lanfords Firma auch Martin, um ihn bei der Finanzierung seiner Produktlinien zu unterstützen. Martin, Lily und Monica sehen die Zeit gekommen, sich als Erwachsene einzuschalten und zu kämpfen. Kaufen wollen sie sich nicht lassen! Die Familie findet zueinander und Amir spricht sich mit seiner Mutter aus: Sie räumt ihre Fehler ein, erklärt sich und Amir vergibt ihr. Sie will Amir helfen, sein Verhältnis zu seinem Vater zu verbessern. Lily vereinbart ein Interview mit einer Fernsehreporterin für den nächsten Morgen. Sie wollen das Sklavenspiel an die Öffentlichkeit bringen.

29 S. 308–322	Gemeinsam sehen alle Trudeaus die 6-Uhr-Nachrichten mit dem Interview. Die Beiträge konzentrieren sich auf das rassistische Sklavenspiel und das Ausbleiben von Konsequenzen seitens der Schule. Jared Lanford wird als Master des Threads benannt und die Reporterin lüftet Identitäten weiterer weißer Spieler. Chloe sei vermutlich getötet worden, weil sie das Spiel aufliegen lassen wollte. Dillard informiert die Familie, dass die Staatsanwaltschaft dennoch Anklage gegen Amir erheben wird und die Polizei zum Sklavenspiel ermittelt. Mit Trey, Jared und Mr Braswell gibt es drei weitere mögliche Täter mit Motiven für einen Mord an Chloe. Er will das Videomaterial weiter auswerten und bei den Geschworenen Zweifel an Amirs Täterschaft säen. Marcel will Jared überführen.
30 S. 323–330	Um sich abzulenken, fährt Amir zum Tru, einem Restaurant seines Vaters. Auch Martin erklärt und entschuldigt sich bei Amir. Nach dem Gespräch darf, soll und will dieser seine Kochkünste zeigen.
31 S. 331–340	In der Öffentlichkeit entbrennen Debatten über Schulverweise und Cybermobbing. Marcel will nicht untätig sein und trifft sich mit Quincy und vielen weiteren Freunden von Amir, um rund um Chloes Elternhaus von Tür zu Tür zu gehen. Er verspricht sich davon, jemanden zu finden, der Jared in der Mordnacht sah. Im Lebensmittelladen erkennt ein Verkäufer Mr Braswell. Offenbar ist der häufiger in der Nähe, um im nahen Park außerehelichen Sex zu haben. Marcel streicht ihn gedanklich von der Liste seiner Verdächtigen.
32 S. 341–346	Martin ist begeistert von Amirs Kochkünsten! Inzwischen ist es spät. Martin bietet daher an, Amir nach Hause zu bringen. Im Eingangsbereich sitzt Trey, der auf eine Außer-Haus-Bestellung für seine Mutter wartet. Mit Verweis auf das Sklavenspiel entschuldigt sich Trey bei Amir. Sie müssten als Schwarze zusammenhalten. Aus Protest würden die Schwarzen und Minderheiten aktuell die Schule boykottieren. Trey stellt Fragen zum Stick. Amir erinnert sich, dass Trey in Chloes Zimmer auf der Suche nach etwas war – vielleicht nach dem Stick?
33 S. 347–353	Eine Mrs Collier erzählt Marcel von Beobachtungen in der Mordnacht, dabei auch von einem Mädchen mit rosa Haarspangen. Ihrem Hund Trixie musste sie einen Schlüssel aus dem Maul zerren, den der am Gully gefunden hatte. Es handelt sich um den Haustürschlüssel der Danvers. Der Täter muss in der Nacht in der Straße gewesen sein! Ist die Mordwaffe im Gully? Bei der Durchsicht seiner Partyfotos entdeckt Marcel ein Mädchen mit rosa Haarspangen.
34 S. 354–356	Marcel erreicht Amir telefonisch auf dessen Heimfahrt mit seinem Vater. Er will bei den Winslows vorbeifahren, um Tiffany zu sprechen. Zu Hause hört Amir von seiner Mutter, dass Trey da war, um ihn wegen des Sklavenspiels zu sehen. Gegenüber Amir tat er im Tru so, als habe er ihn zufällig getroffen.
35 S. 357–364	Marcel erinnert sich an den Streit zwischen Chloe und Tiffany, der ihre Freundschaft beendete. Warum war Tiffany – wie Trey – an dem Abend noch so spät unterwegs? Er besucht sie unter dem Vorwand, mit ihr an der Gruppenarbeit für den Strafprozesskurs arbeiten zu wollen. Geschickt gelingt es Marcel, sich Zugriff auf Tiffanys Laptop zu verschaffen. Er findet eine Videodatei, die zwei Tage vor der Geburtstagsparty aufgenommen wurde: Tiffany platzt in ein Schminkvideo, das Chloe gerade dreht. Tiffany beschimpft sie als Schlampe und wirft den Ersatz-Haustürschlüssel nach ihr. Sie geht davon aus, dass Chloe mit einer Journalistin wegen der Affäre ihres Vaters sprechen möchte (obwohl diese eigentlich das Sklavenspiel in der Öffentlichkeit anzuprangern plant). Tiffany will, dass Chloe Stillschweigen über ihren Vater bewahrt. Erst dann bemerkt sie, dass Chloe filmt. Marcel bemerkt Tiffany hinter sich und einen Schmerz am Hinterkopf.
36 S. 366–376	Amir kann Marcel nicht erreichen. Warum passte Trey ihn gezielt ab? Hat er etwa mit dem Einbruch bei ihm zu tun? Amir googelt Treys auffällige Sneaker. Die Sohlen passen zu den Abdrücken, die der Einbrecher in seinem Zimmer hinterließ. Marcel könnte in Gefahr sein! Amir sieht in Trey den Einbrecher und Chloes Mörder. Trotz der Ausgangssperre fährt Amir mit piepender Fußfessel zu den Winslows. Trey öffnet Amir und lässt ihn hinein. Marcel liegt regungslos auf dem Bauch. Amir weicht Angriffen Treys aus, auch Tiffany attackiert ihn. Offenbar tragen die Geschwister Schuld an Chloes Tod! Sie tun alles mit dem Motiv, ihre Familie zu schützen. Schließlich gewinnt Amir im Kampf die Oberhand. Ein weißer Polizist erscheint, herbeigerufen durch Amirs GPS-Fußfessel. Tiffany bezichtigt Amir, sie wegen Chloe töten zu wollen. Amir habe eine Waffe! Der Polizist beginnt schon den Abzug zu betätigen, als Marcel kurz zu Bewusstsein kommt und Tiffany als Mörderin von Chloe benennt. Der Polizist entscheidet neu und ruft Verstärkung.

37 S. 377–381	Marcel hat eine Schädelfraktur erlitten und erwacht im Krankenhaus. Trey und Tiffany wurden verhaftet. Tiffany tötete Chloe, weil sie irrtümlich meinte, Chloe wolle ihren Vater wegen seiner Affäre bloßstellen, während es Chloe „nur“ um das Spiel ging. Statt einer Pressekonferenz zur Anklageerhebung gegen Amir plant die Staatsanwaltschaft nun eine Pressekonferenz zur Inhaftierung der Winslow-Geschwister.
38 S. 382–390	Senator Spencer Winslow tritt von seinen Ämtern zurück, Mr Braswell ebenfalls. Amir wird wieder seine alte Schule besuchen und die Truman verlassen. Gegen Jareds Vater wird wegen Bestechung, Schwarzgeldzahlung und anderen Vergehen ermittelt. Aus dem Schulvorstand wurde er entlassen. Die Teilnehmer am Sklavenspiel wurden der Schule verwiesen. Ein Hacker leakte ihre Namen, ihre Elternhäuser wurden teils Opfer von Vandalismus. In Amirs Vorgarten findet ihm zu Ehren eine Grillparty statt. Nun erklärt und entschuldigt sich auch Lily bei Amir. Sie ist froh, dass Amir viel für Marcel riskierte, ihn rettete und er ihr Stiefsohn ist. Amir fühlt sich nun als Teil der Familie Trudeau und scheint auch ihr eine Chance geben zu wollen. Er hofft, dass sich die Mütter respektieren.
39 S. 391–394	Das Grillfest zieht sich bis in den Abend. Das Verbrechen an Chloe hat die Brüder und ihre Familien in gewisser Weise zusammengebracht. Amir freut sich nun auf seine Zukunft. Er bedankt sich bei Marcel für dessen Unterstützung. Amir schätzt und liebt Marcel. Er verspricht immer für ihn da zu sein. Marcel will auch die Douglas Egan, Amirs alte Schule, besuchen, um Zeit mit ihm (und Quincy) zu verbringen.

Internetseiten

AB 4

<https://www.dtv.de/autor/jumata-emill-20203>

https://www.dtv.de/thumbnail/dc/d9/eb/1717075528/Emill_Jumata_c_Lance_Young_2024_web%20%28Urheberbild%20Web%29_400x400.jpg (Foto Autor)

<https://www.jumataemill.com/> #brownboywriting (Instagram)

AB 6

Rassismus

<https://www.bpb.de/kurz-knapp/lexika/lexikon-in-einfacher-sprache/322448/rassismus/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Rassismus>

<https://www.schule-ohne-rassismus.org/themen/rassismus/>

Sklaverei

<https://www.bpb.de/themen/nordamerika/usa/10595/der-buergerkrieg-und-das-erbe-der-sklaverei/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Sklaverei_in_den_Vereinigten_Staaten

<https://www.srf.ch/play/tv/tagesschau/video/400-jahre-sklaverei-in-den-usa?urn=urn:srf:video:f59deab5-a67f-4cc9-a8e0-4957023d97f6>

Rosa Parks

<https://www.youtube.com/watch?v=CV8dwbOlavs>

https://de.wikipedia.org/wiki/Rosa_Parks

<https://www.lpb-bw.de/rosa-parks-frau-im-fokus>

Martin Luther King

<https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/267010/martin-luther-kings-i-have-a-dream/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Luther_King

<https://www.youtube.com/watch?v=DcRelgNF0Bs>

AB 7

<https://bidenwhitehouse.archives.gov/cea/written-materials/2024/07/03/racial-discrimination-in-contemporary-america/>

<https://www.rassismusmonitor.de/publikationen/studie-rassistische-realitaeten/>.

AB 11

<https://de.wikipedia.org/wiki/Macht>

AB 14

<https://de.wikipedia.org/wiki/Schwul>

AB 17

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/8e/Usa_edcp_%28%2BHI_%2BAK%29_relief_location_map.png

Alle Internet-Seiten wurden am 18.06.2026 geprüft.
--

Rätsellösungen

AB 7 Nr. 1

Gelb: Marcel, Amir, Martin, Monica, Quincy, Buster, Nick, Trey, Tiffany, Senator Winslow, Cedrick Dillard
Blau: Chloe, Lily, Jared, Colin, Victoria, Nolan, Vivian Crane

AB 7 Nr. 5

Es gibt Rassismus in Deutschland. (90 %); Es gibt rassistische Diskriminierung in deutschen Behörden. (35 %); Wir leben in einer rassistischen Gesellschaft. (51%); Wurden Sie schon einmal selbst rassistisch behandelt? (22%); Haben Sie selbst schon einmal rassistische Vorfälle beobachtet? (45%); Rassistische Vorstellung zu „Intelligenz“ (9%); Rassistische Vorstellung zu „Fleiß“ (33%); Bereitschaft rassistischer Sprache oder rassistischen Aussagen zu widersprechen (18%)

AB 9 Nr. 1

Martin **kämpft lange nicht um Amir**. Nana **wünscht sich, dass die Familie wieder zueinander findet**. Lily **hat Angst um die Stellung ihres Sohnes in der Familie**. Marcel **versucht die Familie zu vereinen, sitzt aber zwischen den Stühlen**. Amir **wirkt anfangs aggressiv und zurückweisend**. Monica **wirkt anfangs aggressiv und zurückweisend**. Martin **erweckt den Eindruck Amir fallen gelassen zu haben**. Marcel **steht lange nicht zu seinem Fehler und schiebt ihn Amir zu**. Amir **ist lange nicht offen für Gespräche**. Lily **feindete Amir an und behandelte ihn schlecht**. Monica **ist sehr verletzt, enttäuscht und egoistisch**.

AB 9 Nr. 3

Familie Braswell (Eheprobleme, Berufliche Probleme); Familie Danvers (Geldprobleme, Trauerfall, Konflikte in der Familie, Berufliche Probleme); Familie Perrier (Geldprobleme, Berufliche Probleme); Familie Winslow (Eheprobleme, Konflikte in der Familie, Berufliche Probleme)

AB 11 Nr. 2

Deacon Lanford → Familien Danvers und Perrier (A, B); Deacon Lanford → Truman Academy (A, C); Jared Lanford → Colin (A, D); Mr Braswell → Amir (B, C)

AB 13 Nr. 3

Whos_on_top69: Nolan Branston; NOLAWarlock: Colin Perrier; theotherNEGAN: Jared Lanford

AB 14 Nr. 1

homosexuell; abwertend/diskriminierend; neutralere; queer; lesbische Menschen; Orientierung; korrekt, Sexualität, Persönlichkeit; Schwul; häufigste

AB 16 Nr. 2

Buster-Amir; Nolan-Marcel; Marcel-Chloe; Quincy-Marcel

AB 17 Nr. 2

	Seite	Ort(e)	Zusammenhang zur Handlung
1	S. 9	St. Charles Avenue	Villa von Martin Trudeau
2	S. 40	Superdome, Central Business District	Baufällige Kirche
3	S. 46	Garden District, Second Street	Villa der Danvers
4	S. 58	Ritz-Carlton, Canal Street	Hotel-Übernachtung Trudeaus
5	S. 123	Freret Street, Nashville Avenue, Loyola Avenue	Truman Academy
6	S. 140	Washington Avenue	Strafzettel Trey
7	S. 192	Algiers	Wohnbezirk Mr Braswell
8	S. 276	Tulane University	Uni von Chloes Cousine Victoria
9	S. 338	Coliseum Square Park	Ort für unehelichen Sex von Mr Braswell
10	S. 340	Camp Street	Mrs Colliers Haus

Impressum

© dtv junior

<http://www.dtv.de/lehrer>

Idee, Konzeption und Redaktion

Marlies Koenen

INSTITUT FÜR IMAGE+BILDUNG, Leipzig 2026